

# **Autoren der Welt - außerhalb des deutschen Sprachraums**

Vorschläge der Stadtbücherei Würselen aus dem Belletristik-Bestand:

## **Afrika**

### **Schwarzafrika**

**Achebe, Chinua:**

**Der Pfeil Gottes (2002)**

Der Pfeil Gottes beschreibt das traditionelle Leben der Igbo-Dorfgemeinschaft, seine Werte, Gesetze, Bräuche und die religiösen und philosophischen Anschauungen, auf denen es sich gründet. **Afrika** (294 S.)

**Bugul, Ken:**

**Die Nacht des Baobab. (1985)**

Aus einem senegalesischen Dorf kommt Ken Bugul nach Europa. Sie beginnt an der Universität, und sie endet in den Bars. Sensibel und schonungslos schildert sie, was es bedeutet, unter Weißen schwarz und schön zu sein. **Frauen** (191 S.)

**Dangarembga, Tsitsi:**

**Der Preis der Freiheit. (1991)**

Das 12jährige schwarze Dorfmadchen Tambudzai lebt Mitte der 60er Jahre in Zimbabwe (damals noch Rhodesien). Sie hat nur einen Wunsch, sie möchte wie ihr Bruder zur Missionschule gehen. - In einprägsamen Bildern beschreibt die 1945 im heutigen Zimbabwe geborene farbige Autorin den entbehrungsreichen Kampf einer jungen Schwarzen um Bildung und Emanzipation und um den Verlust ihrer Familie, ihrer Wurzeln. **Afrika** (283 S.)

**Diome, Fatou:**

**Der Bauch des Ozeans. (2004)**

Frankreich, das Schlaraffenland! So denken die meisten Bewohner des senegalesischen Fischerdorfs Niodior, allen voran der junge Madické. Wie viele seiner Freunde träumt er von einer Karriere als Fußballstar in Europa. Seine Schwester, die Erzählerin, weiß es jedoch besser. Sie floh als junge Frau vor Gewalt und Armut aus ihrer Heimat und lebt nun seit Jahren als Journalistin in Frankreich. Dort hat sie auch die negativen Seiten der westlichen Welt erlebt. Aber weder sie noch der Dorflehrer können den Bruder davon überzeugen, dass illegale Einwanderer dort nicht willkommen sind. **Zeitgeschichte** (273 S.)

**Diop, Birago:**

**Geistertöchter. (1998)**

Geschichten aus dem Senegal: Natur, Mensch und Tier im Gleichklang mit der Schöpfung. - Eine Symbiose aus Märchen, Mythen, irrealen und realem Geschehen, in der sich Vergangenheit und Gegenwart spiegeln. **Afrika** (314 S.)

**Emecheta, Buchi:**

**Sklavenmädchen. (1997)**

Die Geschichte einer jungen Frau, die nach dem Tod der Eltern als 7jähriges Mädchen in den frühen Jahren des 20. Jahrhunderts von ihrem Bruder an reiche Verwandte in der Stadt verkauft wird. Aus dem dörflichen Leben gegen ihren Willen in die Stadt verbannt, erlebt Ojebeta den täglichen Drill einer Sklavin, bevor es ihr trotz aller Widerstände gelingt, in ihr Dorf zurückzukehren. *Frauen* (255 S.)

**Fall, Aminata Sow:**

**Die wundersame Verwandlung des Bakar Diop. (1998)**

Bakar Diop stammt aus wenig begüterten Verhältnissen, ihm gelingt es aber, dank Vitamin B, eine gutbezahlte Stelle bei der Post zu bekommen. Durch Geld verschafft sich der "Neureiche" Freunde und Respekt. Wie wenig ihm diese Anerkennung einbringt, wird plötzlich sichtbar, als bekannt wird, daß er Geld unterschlagen hat. *Gesellschaft* (143 S.)

**Kourouma, Ahmadou:**

**Der letzte Fürst. (2004)**

Fama Doumbouya ist der letzte Spross eines alten, ehemals reichen und stolzen Malinke-Fürstengeschlechts. Verarmt und geschlagen mit der schlimmsten Geißel des traditionellen Afrika, der Unfruchtbarkeit, lebt er mit seiner Frau Salimata in der Hauptstadt. Angewidert von den Machenschaften der korrupten Führungsschichten verteidigt er aber noch immer wütend den Geist der großen Händler und Hauptleute, die schöne Welt der alten Fürstentümer. Als sein Cousin stirbt, wird ihm noch einmal die Übernahme der Herrscherwürde angetragen. *Zeitgeschichte* (219 S.)

**Okri, Ben:**

**Die hungrige Straße. (1994)**

Azaro ist ein Geisterkind, das sich entscheidet, das sorglose Leben der Geister aufzugeben und mit seinen Eltern über die hungrige Straße des Lebens zu ziehen. Sein Vater ist ein Lastenträger, der manchmal glaubt, die ganze Last der Welt auf seinem Kopf zu tragen, und seine Mutter eine Straßenhändlerin. Azaro taucht ein in ihr Leben turbulenter Streitereien, aber auch wilder Feste, haust mit ihnen im Slum am Rande der Stadt. *Moderne Prosa* (656 S.)

**Okri, Ben:**

**Der Unsichtbare. (2000)**

Der Held der Geschichte hatte festgestellt, dass es in den Geschichtsbüchern ihn und sein Volk nicht gab. Nun macht er sich auf, das Geheimnis der Sichtbarkeit zu suchen. Der Begriff „Unsichtbarkeit“ thematisiert das Empfinden vieler Afrikaner, von den Europäern nicht als Menschen wahrgenommen zu werden. *Moderne Prosa* (146 S.)

**Rakotoson, Michele:**

**Dadabé. (1998)**

In den drei Erzählungen präsentiert uns die Autorin Madagaskar in all seiner Vielschichtigkeit, greift sowohl gesellschaftliche wie auch ganz persönliche Probleme der Madegassen heraus. Das Lokalkolorit und die Schönheit der Insel fehlen dabei ebensowenig wie die Darstellung einer Welt, die zwischen traditionellen und modernen Werten hin- und hergerissen ist. *Zeitgeschichte* (151 S.)

**Saro-Wiwa, Ken:**

**Lemonas Geschichte. (1999)**

Die wegen Doppelmord zum Tode verurteilte Nigerianerin Lemona erzählt der Tochter der Opfer, einer jungen farbigen Studentin, die Geschichte ihres von tragischen Unglücksfällen geprägten Lebens. *Afrika* (216 S.)

**Saro-Wiwa, Ken:**

**Sozaboy. (1997)**

Der nigerianische Bürgerkrieg gegen die abtrünnige Provinz Biafra (1967-70): Mene will unbedingt Soldat werden, um seiner jungen Frau und den anderen im Dorf zu imponieren. Als er kämpfen muss, erlebt er den Krieg als brutales, schmutziges Geschäft. *Afrika* (267 S.)

**Sembène, Ousmane:**

**Guelwaar, ein afrikanischer Heldenroman. (1997)**

Satirisch wird die Geschichte eines christlich getauften "Anführers" erzählt, der nach eine Rede gegen die gönnerhafte Lebensmittelhilfe europäischer Staaten getötet wird und auf einem muslimischen Friedhof heimlich begraben wird. *Zeitgeschichte* (158 S.)

## **Speziell Südafrika**

**Coetzee, Jean M.:**

**Schande. (2000)**

Der Roman spielt in Kapstadt während der Nach-Apartheid-Zeit: David Lurie, Literaturprofessor, Anfang 50, hat nach einem Disziplinarverfahren sein Stelle verloren. Um Abstand zu bekommen, fährt er aufs Land zu seiner Tochter Lucy, die dort eine kleine Farm bewirtschaftet. Zunächst schient es, als könnten der Einfluss Lucys und der natürliche Rhythmus des Farmlebens Davids aus den Fugen geratenem Leben neuen Halt geben, doch dann werden Vater und Tochter Opfer eines brutalen Überfalls, in dessen Folge der grundlegende existentielle Konflikt zwischen beiden offen zutage tritt. *Afrika* (285 S.)

**Dis, Adriaan van:**

**Palmwein oder die Liebe zu Afrika. (2000)**

Die amerikanische Malerin Susan bleibt während einer Reise auf einer kleinen Insel vor der westafrikanischen Küste hängen. Verflechtungen mit den Gebräuchen und der Mystik der Inselaner, die geheimnisvolle Berausung durch den Palmwein, Männer, wie der Außenseiter Diller und der Idealist William, lassen Susan immer tiefer im Strudel separatistischer Bestrebungen versanden. Sie will helfen und sich nützlich machen; ihr Engagement endet jedoch in einer Katastrophe. *Afrika* (147 S.)

**Fugard, Athol:**

**Tsotsi. (1982)**

In einem Barackenghetto am Rand von Johannesburg sichert der 19-jährige Tsotsi seinen Lebensunterhalt durch Diebstahl und Gewalt. Eines Abends stiehlt er in einem noblen Vorort ein Auto, schießt die Besitzerin nieder und flüchtet mit dem Wagen. Als er auf dem Rücksitz ein neugeborenes Baby bemerkt, ist er fassungslos. Zunächst will er das schreiende Kind einfach allein zurück lassen, doch etwas in ihm sperrt sich dagegen. Also steckt er es in eine Papiertüte und nimmt es mit in seine Welt. *Zeitgeschichte* (222 S.)

**Head, Bessie:**

**Maru. (1998)**

Die Lehrerin Margaret Cadmore gehört zum Stamm der Buschmänner, die auch unter der schwarzen Bevölkerung diskriminiert werden. Margaret steht zu ihrer Abstammung und spaltet mit dieser selbstbewussten Haltung das ganze Dorf. **Frauen** (186 S.)

**Jacobs, Rayda:**

**Tochter des Sklaven. (2000)**

Südafrika, um 1830-1840: Obwohl die neuen englischen Herren gegen die Sklaverei sind, gibt es genügend Sklaven, die auf den Farmen und in den Handwerksbetrieben schufteln müssen. Daher kann der cholerasche Weinbauer de Villiers auch problemlos 2 Sklaven für sein großes Weingut ersteigern. Dass er damit eine Familie auseinander reißt, ist ihm egal. Denn Villiers braucht nur den kräftigen Malaien Sangora und dessen bildhübsche Stieftochter Somelia, für deren Mutter hat er keine Verwendung. **Historisches** (336 S.)

**Scholtz, Andrew H.:**

**Vatmaar. (2001)**

Südafrika um 1900: Nach dem Ende des Burenkrieges gründen die Farbigen Chai und Ta Vuurmaak die Siedlung Vatmaar, in der sich Menschen unterschiedlichster Herkunft niederlassen. Ihr Zusammenleben ist geprägt von Ablehnung, Neid, Lüge und Diebstahl und durch die bedingungslose Solidarität aller. **Afrika** (414 S.)

## ***Nordafrika, Arabien, Türkei, Israel***

**Aboulela, Leila:**

**Die Übersetzerin. (2001)**

Nach dem Tod ihres Mannes arbeitet die junge Sudanerin Sammar als Übersetzerin im schottischen Aberdeen. Sie verliebt sich in den Politikprofessor Ray, doch die Religion steht zwischen ihnen. **Liebe** (240 S.)

**Baalabakki, Laila:**

**Ich lebe (1994)**

Lina, Tochter eines angesehenen Geschäftsmannes, versucht sich in den 50er Jahren aus den Fesseln ihrer traditionellen libanesischen Familie zu befreien. **Afrika** (284 S.)

**BenJelloun, Tahar:**

**Mit gesenktem Blick. (1992)**

Ein Berbermädchen kommt aus einem abgeschiedenen Dorf im Hohen Atlas nach Paris, in eine völlig neue Welt mit einer fremden Sprache und einer fremden Gewalt. Sie entwickelt eine eigene Bilder- und Phantasiewelt, um die traumatischen Erfahrungen, die sie im Dorf machte, ebenso zu verarbeiten, wie die Gewalt, die sie in der Fremde erlebte. Der Zwiespalt zwischen moslemischer Tradition und westlichem Individualismus bestimmt ihr Leben bis ins Erwachsenenalter. **Frauen** (251 S.)

**Benmalek, Anouar:**

**Die Liebenden von Algier. (2002)**

Algerien in den 50er Jahren: Nachdem sie sich schon einmal für Jahre verloren hatten, geben sich die Schweizer Zirkusartistin Anna und der Algerier Nasreddin ein Versprechen fürs ganze Leben. Minuten später gerät das Paar in eine Straßensperre französischer Soldaten und wird gewaltsam auseinander gerissen. Erst vierzig Jahre später ist Anna bereit, noch einmal in eine Welt einzutachen, die sie lange verloren glaubte. *Liebe* (414 S.)

**Charrat, Edwar al-:**

**Safranerde. (1996)**

Die Geschichte einer Kindheit in den dreißiger und vierziger Jahren in Ägypten wird gleichzeitig zu einer Hymne auf die Stadt Alexandria und zeigt ein Stück koptischer Kultur. *Afrika* (259 S.)

**Djebar, Assia:**

**Fern von Medina. (1997)**

Die Geschichte einer Kindheit in den dreißiger und vierziger Jahren in Ägypten wird gleichzeitig zu einer Hymne auf die Stadt Alexandria und zeigt ein Stück koptischer Kultur. *Frauen* (359 S.)

**Grossman, David:**

**Eine Frau flieht vor einer Nachricht. (2009)**

Ora erzählt: von ihrer Liebe zu zwei Männern, von Wut und Zärtlichkeit, Verzweiflung und Leidenschaft und von ihrem Sohn Ofer, der sich freiwillig für einen Militäreinsatz im Westjordanland meldet. Seine Mutter hofft, das drohende Unglück zu bannen, indem sie ihrem Jugendfreund Avram, der im Sechstagekrieg selbst Soldat war, von Ofers Vorhaben berichtet. Und unerreichbar zu sein, falls das Schreckliche geschieht. *Frauen* (726 S.)

**Idris, Jussuf:**

**Ein fleischliches Haus. (2002)**

Höchst einfühlsam schildert der Autor die vielfachen Nöte seiner Figuren, die allesamt zu den sozial Benachteiligten gehören. *Afrika* (150 S.)

**Kemal, Yasar:**

**Memed - der letzte Flug des Falken. (2003)**

Memed, der legendäre Kämpfer, Rebell, Held, zieht aus den Bergen hinunter in ein kleines Dorf am Meer, wo er ein beschauliches, friedliches Leben sucht. Doch bald erwacht Memeds Zorn auf die reichen Grundherren. *Historisches* (571 S.)

**Mahfuz, Nagib:**

**Die Nacht der Tausend Nächte. (2000)**

Wo "Tausendundeine Nacht" endet, erzählt Nagib Machfus weiter: Von der Wandlung des grausamen Sultans und vom Widerwillen Schehrezads gegen ihren Gatten; von Geistern und Dämonen, Abenteuern und Wundern, von Aufrührern, Weisen und Narren. *Moderne Prosa* (249 S.)

**Munif, Abdalrachman:  
Salzstädte. (2003)**

Seit alters her wird das Leben in einer Wüstenoase von den Jahreszeiten und den Karawanen bestimmt. Bis in den 30er Jahren einige Amerikaner auftauchen: die Vorhut der Ölgesellschaften. Und bald müssen die Dorfbewohner erleben, wie rücksichtslos ihre Oase und ihre Leben zerstört werden. **Zeitgeschichte** (552 S.)

**Oz, Amos:  
Eine Geschichte von Liebe und Finsternis. (2004)**

Vor dem Hintergrund der jüdischen Geschichte der letzten 120 Jahre zeichnet der Friedenspreisträger die schicksalhaften Lebenswege einzelner Mitglieder seiner Familie nach, die stets geprägt waren von Hoffen und Bangen, Überleben und Tod. **Familie** (764 S.)

**Pamuk, Orhan:  
Das Museum der Unschuld. (2008)**

Istanbul, Mitte der 1970er-Jahre: Kemal, ein reicher Mann, beginnt eine Affäre mit dem Mädchen Füsün. Als er sich mit einer "gesellschaftlich passenden" Frau verlobt, verschwindet Füsün aus seinem Leben. Verzweifelt erkennt Kemal, dass er Füsün über alles liebt und wirbt jahrelang um sie. **Liebe** (571 S.)

**Schami, Rafik:  
Die dunkle Seite der Liebe. (2006)**

Über dem Tor der Pauluskirche in Damaskus hängt eines Morgens ein ermordeter muslimischer Offizier. Gerade nimmt Kommissar Barudi die Ermittlungen auf, da wird ihm der Fall auch schon vom Geheimdienst entzogen. Heimlich recherchiert er weiter und bald weiß er, dass der Mord Teil einer Blutfehde zwischen zwei Clans ist. **Gesellschaft** (895 S.)

# Europa

## **Belgien/Niederlande**

**Appel, René:**

**Rachsucht. (2001)**

Manon wohnt noch zu Hause und arbeitet im Fleischerladen ihres Vaters. Gern geht sie mit Freundinnen aus und landet in den Armen des verständnisvollen Roy. Dass dessen Geschäfte mit gestohlenen Autos und als Drogenkurier nicht immer erfolgreich verlaufen, wird erschreckend deutlich, als Roy eines Nachts blutüberströmt in die gemeinsame Wohnung zurückkehrt und Manon ahnt, dass er einen Menschen umgebracht hat! Wie muss sie nun zu ihm stehen, vor allem da sie nun auch noch schwanger ist? Mitschuld oder Wahrheit? **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (316 S.)

**Claus, Hugo:**

**Der Kummer von Belgien. (2008)**

Erzählt wird die Geschichte des kleinen Louis Seynaves aus dem flämischen Walle, der am Straßenrand hingerissen den Einmarsch deutscher SS-Verbände in sein Heimatstädtchen verfolgt. Und schnell ist der Leser vertraut mit diesem Kleinstadt-Kosmos - und mit dem Internats-Geheimbund "Die vier Apostel", dem Louis angehört, bis er nach Hause entlassen wird. Zuhause: das sind die Gassen um den Grote Markt, die schummrigen Winkel in der Druckerei des Vaters, und das ist vor allem der Familientratsch am Küchentisch. **Familie** (824 S.)

**Durlacher, Jessica:**

**Emoticon. (2006)**

Die Geschichte von Daniel, einem niederländisch-israelischen Jugendlichen, und von Aischa, einer jungen Palästinenserin, die für die Weltöffentlichkeit ein Zeichen setzen will und ihn in eine tödliche Falle lockt. Ihr Lockmittel: das Internet und seine Zeichensprache, die Emoticons. **Gesellschaft** (479 S.)

**Enquist, Anna:**

**Die letzte Reise. (2006)**

Captain James Cook war einer der berühmtesten Entdeckungsreisenden des 18. Jahrhunderts, aber vom Leben seiner Frau Elizabeth, die zu Hause in England immer wieder auf ihn wartete, weiß man wenig. Der Roman erzählt von Elizabeths Leben als Frau und Mutter, als Geliebte und als Verlassene, und zugleich schildert sie farbenprächtig die vorviktorianische Zeit, Cooks Abenteuer und Ideen. **Historisches** (413 S.)

**Hart, Maarten't:**

**Der Flieger. (2008)**

Tragikomischer Roman um einen protestantischen Totengräber, der sich beharrlich weigert, der Bitte seiner katholischen Nachbargemeinde nachzukommen: Ihre Verstorbenen sollen auf seinen Friedhof umgebettet werden, doch es ist keineswegs einzusehen, dass diese Aufgabe mit der Schaufel erledigt werden muss. **Familie** (303 S.)

**Hart, Maarten't:**

**Die Jakobsleiter. (2005)**

Mit dem Rad ist Adriaan Vroklage zur Insel Rozenburg gefahren. Ein sonniger, warmer, ja paradiesischer Tag mit seiner Cousine Klaske liegt hinter ihm. Erst als er nach Hause zurückkehrt, erfährt er, dass seine Eltern ihn seit Stunden für tot gehalten haben: Aus dem Hafengebäckchen, wo die Fähre für die Insel anlegt, hatte man am Nachmittag die durch Schiffsschrauben zerstückelte Leiche eines Jungen geborgen, und irgendwer hatte Adriaan kurz zuvor am Hafen gesehen. Seit diesem Erlebnis ist Adriaan der festen Überzeugung, zu Unrecht zu leben. Er glaubt Buße tun zu müssen und nimmt sich vor, die ungewöhnlich zurückgezogen lebende Familie des toten Jungen kennen zu lernen. **Gesellschaft** (249 S.)

**Hermans, Willem Frederik:**

**Nie mehr schlafen. (2002)**

Hauptperson und Ich-Erzähler ist der junge Geologe Alfred, der nach Norwegen reist, um mithilfe des Geologieprofessors Nummedal seine hochtrabenden Pläne zu verwirklichen. Schon zu Anfang muss er sich anhören, dass für einen Niederländer nur die Philosophie der Selbsterhaltung, aber keinerlei große Lebensfragen gelten. Während einer Expedition nach Finnmarken verliert Alfred all seine wissenschaftlichen Ambitionen. Auf einer Bergkuppe offenbart sich ihm die fürchterliche Einsicht, dass der Mensch tröstenden Betrug in Traum und Wunsch sucht. **Moderne Prosa** (319 S.)

**Japin, Arthur:**

**Der Schwarze mit dem weißen Herzen. (1999)**

Kwasi und Kwame, 2 Prinzen des afrikanischen Aschantivolkes, wurden 1837 als Unterpfand im Zuge illegaler Handelsgeschäfte der niederländischen Regierung an der Goldküste in die Niederlande mitgenommen. Als verbitterter Greis auf seiner Plantage auf Java blickt Kwasi in diesem Roman auf ein ungewöhnliches Leben zurück. Die Prinzen besuchen ein Internat und verkehren am königlichen Hofe. Das Leben der kulturell-gesellschaftlich in einem Grenzbereich lebenden "edlen" Schwarzen verläuft tragisch. **Historisches** (447 S.)

**Loon, Karel G.:**

**Lisas Atem. (2001)**

Hauptperson dieser Geschichte ist der Junge Talm, dessen 1. große Liebe in einer Katastrophe endet, als seine Freundin Lisa während eines Urlaubs in Frankreich spurlos verschwindet. Noch 7 Jahre später wird sein Leben von der Sehnsucht nach Lisa bestimmt. Verzweifelt begibt sich der Junge, inzwischen vom Schüler zum perspektivlosen Berber geworden, auf die Suche nach einem Schuldigen. **Liebe** (240 S.)

**Moor, Margriet de:**

**Sturmflut. (2006)**

Aus einer spontanen Laune heraus bittet Armanda ihre Schwester, doch an ihrer Stelle zur Geburtstagsfeier des Patenkindes in die Provinz Zeeland zu fahren. Der harmlose Ausflug führt Lydia von Amsterdam mitten in die Katastrophe: Es ist der 31. Januar 1953, der Tag vor der schweren Sturmflut, die große Teile Südhollands von der Landkarte fegen wird und der fast 2.000 Menschen zum Opfer fallen werden. 2 Tage lang kämpft Lydia in immer auswegloserer Situation um ihr Leben. Armanda übernimmt mit den Jahren mehr und mehr die Rolle ihrer Schwester; sie heiratet ihren Mann, umsorgt ihre Tochter, und Lydia wird immer stärker ein Teil von ihr. **Frauen** (349 S.)

**Mulisch, Harry:**

**Das Attentat. (2005)**

Am Anfang des Romans steht das Attentat auf den Polizisten Ploeg, einen Nazi-Kollaborateur. Der junge Anton Steenwijk wird nicht nur Zeuge, sondern muss auch mit ansehen, wie die Nachbarn die Leiche vor dem Haus seiner Eltern deponieren. Als kurz darauf die Nazis kommen, wird Antons Familie festgenommen und er sieht seine Eltern nicht mehr wieder. Zusammengespart mit den - zufällig verhafteten - Attentätern sinnt Anton auf Rache. Viele Jahre später dann trifft Anton Karin Korteweg, die damals ihrem Vater half, die Leiche vor Steenwijks Tür zu legen. Sie erzählt ihm vom Selbstmord des Vaters, der seine Schuld nicht verwinden konnte. Damit gerät Antons festgefügtes Bild ins Wanken, die Fronten zwischen Freund und Feind lassen sich nicht mehr ohne Weiteres aufrecht erhalten. **Gesellschaft** (189 S.)

**Nooteboom, Cees:**

**Philip und die anderen. (2003)**

Die Geschichte eines jungen Mannes, der, einem traumhaften chinesischen Mädchen auf der Spur, quer durch Europa trampelt, von Bekanntschaft zu Bekanntschaft eilt und in den Jugendherbergen und auf den Straßen seine "Schule des Lebens" besucht. **Moderne Prosa** (168 S.)

**Palmen, Connie:**

**Luzifer. (2008)**

Im Sommer 1981 stürzt die Frau des niederländischen Komponisten Luca Loss auf einer griechischen Insel in einen Abgrund und stirbt. Die turbulente Beziehung zwischen dem homosexuellen Loos und der sprühenden Clara Wevers ist Auslöser für eine Flut von Gerüchten um diesen unglücklichen Sturz. **Gesellschaft** (413 S.)

**VanDaele, Henri:**

**Tauben und Drachen. (2001)**

Von der flämischen Welt, aus der er stammt, erzählt der 1946 in Zele geborene Belgier, in dem er ein Bild seiner Großeltern malt: Der Schilderung von Pitje Morr und Mije Moor, den lebensstüchtigen Eltern seines Vaters, lässt er mit Pitje Faan, dem Großvater mütterlicherseits, eine ähnlich vitale Figur folgen. Pitje Faan, der weder lesen noch schreiben kann, weiß andere wichtige Sachen: wie man Bohnen setzt und ein Fahrradlicht repariert oder aus Weidenruten einen Drachen bastelt. Pitje Moor, der Holzschuhmacher, der sich weigert, seiner Frau zu den "Nönnekes", den Nonnen ins Altersheim zu folgen, beeindruckt den Engel dagegen als gewitzter Taubenzüchter. **Familie / Für junge Erwachsene** (338 S.)

**Winter, Leon de:**

**Das Recht auf Rückkehr. (2009)**

Im Jahre 2024 ist Israel ein ummauerter, streng organisierter Stadtstaat, umschlossen von palästinensischem Gebiet. Es herrscht Armut, denn alle Juden mit Besitz und Geld haben das Land in Richtung Polen und Russland verlassen. Hauptperson ist der 53-jährige, in Amsterdam aufgewachsene Bram Mannheim, dessen Sohn Benny 2008 entführt wurde. In der Folge eines Anschlages auf einen Grenzposten macht Bram Entdeckungen, die sein gesamtes Leben in seinen Grundmauern erschüttern lassen. **Zeitgeschichte** (549 S.)

## **Frankreich**

**Adam, Olivier:**

**Klippen. (2009)**

An den Klippen der französischen Atlantikküste erinnert sich Olivier, dass hier seine Mutter Selbstmord beging, als er gerade 11 Jahre alt war. Allein mit seiner Trauer verbrachte er eine harte Jugend, die ihn beinahe selbst an den Abgrund geführt hätte. **Familie** (327 S.)

**Barbery, Muriel:**

**Die Eleganz des Igels. (2008)**

Im Mittelpunkt stehen Renée, 54, Concierge im Haus Rue de Grenelle 7, "Witwe, klein, häßlich, mollig" und Paloma, hochintelligent und entschlossen, sich an ihrem 13. Geburtstag umzubringen. Beide sehen sich gegenüber den übrigen (neu)reichen und bornierten Hausbewohner als Außenseiterinnen, doch das ändert sich, als mit dem Japaner Ozu jemand einzieht, der ihren wahren Wert erkennt und ihr Leben verändert. **Gesellschaft** (363 S.)

**Begaudeau, Francois:**

**Die Klasse. (2009)**

Der Ich-Erzähler ist Lehrer an einem Collège in einem Pariser Problembezirk. Er gerät immer wieder in Konflikte mit seiner 9. Klasse, einer kleinen Multikulti-Gemeinschaft, die heterogener nicht sein könnte. In diesem Mikrokosmos prallen überzogene Erwartungen der Lehrer auf das offen zur Schau gestellte Desinteresse der Schüler. Nur selten erleben Schüler und Lehrer das glückliche Gefühl von Einverständnis und gegenseitigem Respekt. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (232 S.)

**Brasme, Anne-Sophie:**

**Dich schlafen sehen. (2002)**

Als die 13-jährige Charlène der gleichaltrigen Sarah zum ersten Mal begegnet, ist sie fasziniert von dem Mädchen. Schon bald verbindet eine tiefe Freundschaft die beiden, doch dann beginnt, Sarah ihre Macht auszuspielen. **Gesellschaft** (191 S.)

**Claudel, Philippe:**

**Brodecks Bericht. (2009)**

Ein kleines Dorf im deutsch-französischen Grenzgebiet, kurz nach dem 2. Weltkrieg: Der Außenseiter Brodeck soll erklären, wie es dazu kommen konnte, dass die Dorfgemeinschaft einen Fremden ermordet hat. Doch er kann das Verbrechen nicht verstehen und wird bedroht. **Gesellschaft** (331 S.)

**Claudel, Philippe:**

**Die grauen Seelen. (2004)**

Ein kleiner Ort im Osten Frankreichs, Dezember 1917: Jeder hat seinen Platz: der Staatsanwalt, der Polizist, der Gastwirt. Und alles geht seinen gewohnten Gang. Doch dann erschüttert ein Verbrechen das beschauliche Leben im Dorf. Die zehnjährige Tochter des Gastwirts treibt erdrosselt in einem Kanal. Ein Mann versucht, Licht ins Dunkel zu bringen. Doch erst viele Jahre später gelingt es ihm, die Geschichte zu erzählen, zusammen mit allen anderen Geschichten, die untrennbar mit ihr verbunden sind. **Krimi** (238 S.)

**Desarthe, Agnes:**

**Flüchtige Augenblicke des Glücks. (2000)**

Ein kleiner Ort im Osten Frankreichs, Dezember 1917: Jeder hat seinen Platz: der Staatsanwalt, der Polizist, der Gastwirt. Und alles geht seinen gewohnten Gang. Doch dann erschüttert ein Verbrechen das beschauliche Leben im Dorf. Die zehnjährige Tochter des Gastwirts treibt erdrosselt in einem Kanal. Ein Mann versucht, Licht ins Dunkel zu bringen. Doch erst viele Jahre später gelingt es ihm, die Geschichte zu erzählen, zusammen mit allen anderen Geschichten, die untrennbar mit ihr verbunden sind. **Frauen** (150 S.)

**Fargues, Nicolas:**

**Nicht so schlimm. (2007)**

Sie sind jung und gut aussehend, sie haben zwei bezaubernde Kinder, Erfolg im Beruf - und eine gewaltige Ehekrise. Auf jede erdenkliche Weise machen sie sich das Leben zur Hölle. Da liegt das Tagebuch mit den ausführlichen Berichten über außereheliche Abenteuer offen herum, da schwört man beim Leben der Kinder - und lügt. Und die wichtigste Kampfregel: nichts, aber auch gar nichts jemals verzeihen. Bis er schließlich Alice trifft, die ihm im Restaurant ihre Telefonnummer zusteckt und so etwas wie Liebe wieder möglich zu sein scheint. Doch um welchen Preis? **Liebe** (187 S.)

**Giroud, Françoise:**

**Zwei und zwei sind drei. (2003)**

Während des 2. Weltkrieges nimmt die junge Marine aktiv am französischen Widerstand teil. Durch ihren Bruder lernt sie den Résistance-Kämpfer Igor kennen und lieben - einen geheimnisumwitterten Mann, der für sie seine Geliebte verlässt. Doch dieser Schritt hat tragische Folgen für Marine, die von der Ex-Freundin denunziert und in ein deutsches Lager deportiert wird. **Liebe** (156 S.)

**LeClézio, Jean M. G.:**

**Onitsha. (1993)**

Ende der 40er Jahre reist der 12jährige Fintan mit seiner Mutter nach Afrika zum Vater. Wie selbstverständlich taucht das europäische Kind in die geheimnisvolle, mythische Welt der Eingeborenen ein und lebt zwischen Verzauberung und Abenteuer, während die Eltern an der Spannung zwischen den Kulturen scheitern. Die Familie kehrt nach Frankreich zurück. **Für junge Erwachsene** (285 S.)

**Murail, Marie-Aude:**

**So oder so ist das Leben. (2011)**

Violaine ist 17 - und schwanger. Ihr Leben gerät durcheinander, und dass sie sich nun auch noch in den Assistenzarzt ihres Vaters verliebt, den dieser eigentlich gar nicht leiden kann, erleichtert die Situation keineswegs. **Familie / Für junge Erwachsene** (253 S.)

**Musso, Guillaume:**

**Weil ich Dich liebe. (2009)**

Nicole, eine erfolgreiche Musikerin, und der Psychologe Mark sind ein glückliches Ehepaar, das die Seiten der New Yorker Hochglanz-Magazine schmückt - bis zu dem Tag, an dem ihre kleine Tochter Layla spurlos verschwindet. 5 Jahre später ist Mark ein gebrochener Mann, der ein Leben als Obdachloser fristet. Erst nachdem er zufällig Nicole vor einem Straßenräuber gerettet hat, nimmt Mark wieder Kontakt mit seiner alten Lebenswelt auf. **Gesellschaft** (281 S.)

**Nothomb, Amelie:  
Reality Show. (2007)**

In einer neuen Fernsehshow wird ein Konzentrationslager inszeniert. Der Zuschauer darf mitspielen und jeden Tag 2 Häftlinge per Telefon oder Fernbedienung zum Tod verurteilen. Die Paläontologin Pannonica versucht, als Gefangene die eigene Würde zu wahren und bringt damit sich und die anderen Gefangenen in Gefahr. **Gesellschaft** (169 S.)

**Olmi, Veronique:  
Ihre Leidenschaft. (2007)**

Vor 10 Tagen hat Hélène ihre Liaison mit dem verheirateten, ewig unschlüssigen Patrick beendet. Er fehlt ihr, und als seine kurze SMS sie auf einer Buchmesse in der Provinz erreicht, ruft sie zurück. Er ist zärtlich und unerreichbar wie immer, aber als sie von einem neuen Mann in ihrem Leben erzählt, lacht er nur. Ein harmloses, doch für Hélène grausames Lachen, das alle Lügen und Demütigungen ihrer Beziehung offenbart. Im Morgengrauen fährt sie zurück nach Paris in einem gestohlenen Auto mit einem Gewehr im Kofferraum. **Liebe** (128 S.)

**Paris, Gilles:  
Autobiografie einer Pflaume. (2004)**

Im Waisenhaus findet Icare, genannt Pflaume, einen Freundeskreis und Geborgenheit. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (236 S.)

**Roger, Marie-Sabine:  
Das Labyrinth der Wörter. (2010)**

Germain ist ein Bär von Mann und nicht der Schlauste. Außer für seinen Gemüsegarten und das Schnitzen von Holzfiguren interessiert er sich nur für die Tauben im Park. Als er dort eine reizende alte Dame kennen lernt, wird sein Leben auf den Kopf gestellt. Denn die feinsinnige Margueritte beschließt, den ungebildeten H unen für die Welt der Bücher zu gewinnen. **Gesellschaft** (207 S.)

**Schmitt, Eric-Emmanuel :  
Milarepa. (2006)**

Das Schicksal des berühmten buddhistischen Yogis Milarepa, der um 1100 in Tibet gelebt haben soll. Als sein Onkel Swastika durch eine Seuche seine Herde verliert und bei den Verwandten Trost und Zuspruch sucht, empfindet er das Mitleid des kleinen Milarepa als Demütigung. So entsteht ein lebenslanger Hass, der von beiden Seiten immer wieder genährt wird, bis Milarepa durch Meditation und Entsagung zu einem neuen Menschen wird und seine Fehler erkennt. **Gesellschaft** (90 S.)

**Vargas, Fred:  
Die dritte Jungfrau. (2007)**

In der Pariser Vorstadt werden 2 Männer mit durchschnittener Kehle aufgefunden. Beide haben Erde unter den Fingernägeln. Wonach haben sie gegraben? Für die Ermittlungen bleiben Kommissar Adamsberg nur 2 Tage Zeit. **Krimi** (474 S.)

**Vigan, Delphine de:  
No & Ich. (2009)**

No ist 18 Jahre alt und lebt in Paris auf der Straße. Ich, das ist die 13-jährige Lou, aus deren Perspektive dieser Roman erzählt wird. Lou soll für die Schule ein Referat über obdachlose Frauen halten und trifft bei ihren Recherchen auf No. Lou führt zahlreiche Interviews mit No, erfährt von ihrem Schicksal, vom harten Lebenskampf zwischen Wohnheimen, Parkbänken und Notunterkünften. Und sie erfährt von ihrem Alleinsein und ihrer Einsamkeit, von den Dingen, wie sie auf der Straße sind. Mit Fertigstellung des Referats endet die Beziehung zwischen Lou und No, die nicht in derselben Welt leben, nicht. Lou versucht, die Dinge zu ändern, will No von der Straße holen. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (250 S.)

## **England/Irland**

**Ackroyd, Peter:  
Das Tagebuch des Oscar Wilde. (1999)**

Paris im Jahre 1900. In einem schäbigen Zimmer des Hotel d'Alsac sitzt Oscar Wilde am Schreibtisch und beginnt ein Tagebuch zu verfassen. Doch es ist nicht der Oscar Wilde, als den ihn die Nachwelt in Erinnerung hat, nicht der elegant gekleidete Dandy, dessen Theaterstücke auf den Bühnen Londons Furore machten. Der Dichter ist ein gebrochener Mann, denn die Welt, die er einst zu erobern glaubte, hat ihn zum verfeimten Außenseiter gemacht. **Künstler** (286 S.)

**Barnes, Julian:  
Arthur & George. (2007)**

Auf Sherlock Holmes' detektivischen Spuren deckt Sir Arthur Conan Doyle einen skandalösen Justizirrtum auf, durch den ein biederer Anwalt aus der Provinz unschuldig ins Zuchthaus kam. **Gesellschaft** (524 S.)

**Brooks, Kevin:  
Black Rabbit Summer. (2009)**

In dem Sommer nach seinem Schulabschluss geht Pete mit seiner alten Clique auf die Kirmes. Sie trinken zu viel und nehmen Drogen und dann passiert, was niemand erwartete: Pete's Freund Raymond verschwindet und auch das Model Stella wird vermisst. **Krimi / Für junge Erwachsene** (526 S.)

**Dahl, Sophie:  
Die Spiele der Erwachsenen. (2008)**

Kitty lebt in der englischen Provinz. Ihre Mutter Marina sehnt sich nach einem abenteuerlichen Leben und lässt sich von ihrem Guru zu einem Umzug nach New York überreden. Kitty landet in einem Internat, dann in einem amerikanischen Ashram. Als Kitty 15 wird, muss sie sich entscheiden - für das Spiel der Erwachsenen oder ihren eigenen Weg. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (299 S.)

**Gilligan, Ruth:****Der Sommer deines Lebens. (2009)**

Die Prüfungen sind vorbei, die Schule zu Ende, jetzt kommt das Leben. Die Zwillinge Alex und Chloe haben das Gefühl: du kannst alles haben. Und sie wollen nur eins: feiern bis zum Umfallen. Alles scheint möglich in diesem Sommer. Da hat Alex einen Autounfall. Ein Freund wird lebensgefährlich verletzt, aber Alex weigert sich, die Sache zu ernst nehmen. Und vor lauter Party bemerkt niemand, dass Chloe immer dünner wird. Doch dann müssen sich Alex und Chloe der Frage stellen: was wollen sie wirklich vom Leben? Und wie sieht die Zukunft aus? **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (345 S.)

**Govinden, Niven:****Graffiti my soul. (2008)**

Veerapen ist 15, heißblütig und hoffungslos in Moon verliebt, die ihn als sexuelles Experimentierfeld und guten Kumpel betrachtet. Seinem Erzfeind Pearson dagegen gibt Moon als gute Partie den Vorzug. Veerapen zerbricht an so viel weiblichem Kalkül und kompensiert seinen Frust beim Laufen und bei Schlägereien. Über sein Problem mit Freunden zu reden verbietet sich und der Vater hat sich davongemacht. Die Mutter betäubt den Verlust mit Alkohol und der Suche nach einem neuen Mann. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (284 S.)

**Hornby, Nick:****Slam. (2008)**

Der 15-jährige Sam hat sich unsterblich in ein Mädchen verliebt und die Welt erscheint wunderbar. Doch ein einziger unüberlegter Moment lässt alles aus den Fugen geraten. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (300 S.)

**Lloyd, Saci:****Euer schönes Leben kotzt mich an. (2009)**

Der Roman spielt in London im Jahre 2015. Die 16-jährige Laura hält in ihrem Tagebuch die allmähliche Verschlechterung der Lage in der Millionenstadt fest. Zunächst wird die Energie rationiert, dann kommt es zu einer Wasserknappheit wegen einer lang anhaltenden Trockenheit. Gegen Jahresende lösen Dauerregen und ein schwerer Sturm eine Flut aus, die London überschwemmt. Laura schildert die dramatischen staatlichen Einschränkungen und die verschiedenen illegalen Versuche, diese zu umgehen. Zugleich aber ist Laura ein normaler Teenager und verliebt sich unglücklich in den Nachbarjungen. Sie spielt in einer aufstrebenden Band mit und hat Ärger mit ihrer Schwester und ihren Eltern. Am Ende findet sie einen Freund, doch durch die anhaltend kritische Lage bleibt ihr privates Glück gefährdet. **Gesellschaft / Für junge Erwachsene** (343 S.)

**MacEwan, Ian:****Saturday. (2005)**

Ein Samstag, der mit einem brennenden Flugzeug über der Stadt beginnt, wird das Leben des Arztes Henry Perowne von Grund auf verändern. Es ist der 15. Februar 2003, der Tag der größten Demonstration in London gegen den Irakkrieg. Die Ereignisse überschlagen sich, als Perowne einen Autounfall verursacht, und die Insassen sich als gewalttätig entpuppen. **Gesellschaft** (386 S.)

**O'Flynn, Catherine:**

**Was mit Kate geschah? (2009)**

Ein Mädchen verschwindet in einem Einkaufszentrum. 20 Jahre später wird seine Geschichte neu aufgerollt, als es einem Wachmann des Zentrums nächtens erscheint. **Gesellschaft** (270 S.)

**Pears, Tim:**

**Wach auf! (2004)**

Die Brüder Greg und John haben es geschafft: Aus dem kleinen Marktgemüsestand ihres Vaters haben sie ein ständig prosperierendes Großunternehmen geschaffen und sich auf alles, was mit Kartoffelanbau, -lagerung und -zubereitung zu tun hat, konzentriert. Der nächste logische Schritt war die genetische Veränderung der Kartoffel, um der Konkurrenz voraus zu bleiben. Wie soll John nun seinem Bruder beibringen, dass bei den Versuchen 2 Testpersonen umkamen? **Gesellschaft** (251 S.)

**Pratchett, Terry:**

**Die Insel. (2009)**

Der junge Mau überlebt als einziger Bewohner seiner Insel einen schweren Sturm. Er ist verzweifelt. Doch plötzlich steht Daphne vor ihm, die einzige Überlebende eines gestrandeten Segelschiffs. Gemeinsam bauen sie sich eine eigene Welt auf. **Abenteuer / Für junge Erwachsene** (445 S.)

**Rees, Celia:**

**Die Kinder der sechsten Dämmerung. (2009)**

Adam, der seine Eltern nie gekannt hat, und Zillah, die als einzige den Massenselbstmord einer Sekte überlebt hat, wurden vom Schicksal auserkoren, die Gegenwart und damit Vernichtung der Welt zu verhindern. **Fantasy / Für junge Erwachsene** (443 S.)

**Smith, Zadie:**

**Von der Schönheit. (2006)**

Der liberale Engländer Howard und seine schwarze Frau Kiki leben mit ihren drei 16- bis 20-jährigen Kindern in Boston, wo Howard nur mäßig erfolgreich Kunstgeschichte lehrt. Er ist entsetzt, als sein Erzrivale, ein konservativer Professor aus England, an seine Universität berufen wird. Darüber hinaus verliebt sich sein ältester Sohn in dessen Tochter, von deren Reizen auch Howard verführt wird. Kiki fragt sich indessen angesichts der Ehekrise und dem Flüggewerden ihrer Kinder, wo nun ihr Sinn im Leben ist, nach all den Jahren, in denen sie sich für ihre Familie aufgeopfert hat. **Familie** (517 S.)

**Tremain, Rose:**

**Der weite Weg nach Hause. (2009)**

Lev ist ein Glückssucher: Aus seinem osteuropäischen Dorf ist er nach London aufgebrochen, um seiner Familie ein besseres Leben zu ermöglichen. Die Stadt ist ihm fremd - der Rhythmus des Lebens, die Sprache, die Ambitionen der Menschen. In seiner Einsamkeit denkt er zurück an seine geliebte, jung verstorbene Frau Marina, an seine kleine Tochter Maya und an die verrückten Erlebnisse mit seinem besten Freund Rudi. Doch Lev ist entschlossen, sich eine Zukunft zu erkämpfen: Er entdeckt ein ungeahntes Talent, er findet Freunde und sogar eine neue Liebe, er schickt Geld nach Hause. Und als ihn von dort schlechte Nachrichten erreichen, hat er eine große, eine abenteuerliche Idee. **Gesellschaft** (490 S.)

**Way, Camilla:**

**Schwarzer Sommer. (2009)**

Die 13-jährige Anita lebt seit kurzem in einer Londoner Vorstadt. Sie ist fasziniert von dem verschlossenen Nachbarjungen Kyle, den ein dunkles Geheimnis umgibt. Anita versucht mit allen Mitteln, seine Freundschaft zu gewinnen - mit tragischen Folgen. **Krimi** (203 S.)

## **Nordeuropa**

**Alvtegen, Karin:**

**Schatten. (2007)**

Als die frühere Haushälterin des berühmten Schriftstellers Axel Ragnerfeldt stirbt, beschleichen den Nobelpreisträger Ängste, dass ein lange gehütetes Geheimnis ans Licht kommen könnte. Doch aufgrund einer Krankheit ist er unfähig, das sich anbahnende Unheil abzuwenden. **Gesellschaft** (349 S.)

**Baldursdóttir, Kristin:**

**Die Eismalerin. (2006)**

Die Witwe Steinunn Olafsdóttir zieht mit ihren sechs Kindern in die kleine Stadt Akureyri im Norden Islands, damit sie dort die Schule besuchen können - auch die Mädchen. Hart sind die Zeiten um 1900, unberechenbar auch die Naturgewalten. Hart ist auch die Arbeit in der Fischfabrik, wo die Frauen wochenlang im Akkord den gefangenen Hering das Silber des Meeres einsalzen müssen. Dennoch entdeckt Karitas, die jüngste Tochter, ihr künstlerisches Talent. Ihr größter Wunsch ist es, Malerin zu werden. Doch dann lernt sie den großen, gutaussehenden, grünäugigen Sigmar kennen und lieben, und sie steht vor der folgenschwersten Entscheidung ihres Lebens. **Frauen** (464 S.)

**Enquist, Per Olov:**

**Das Buch von Blanche und Marie. (2005)**

Blanche Wittman, berühmte und viel vorgeführte "Hysterikerin" und Patientin der Nervenärzte Charcot und Freud - sie gesandete sofort nach Charcots Tod! - arbeitet fortan in Marie Curies Laboratorium, wo das Radium "entdeckt" wird, ohne sofort zu erkennen, dass dieser Stoff ohne Schutz todbringend ist. Blanche muss mehrfach amputiert werden, ist schließlich nur ein Torso mit einer Hand, mit der sie ihre Aufzeichnungen unter dem Motto "Die Liebe überwindet alles" beginnt. **Frauen** (236 S.)

**Fredriksson, Marian:**

**Die Jahre mit Jan. (2005)**

Angelika glaubt, dass Träume, Gedanken und Gefühle einen Menschen steuern. Jan dagegen ist Naturwissenschaftler, er glaubt nur an Fakten und ist überzeugt, dass die Gene einen Menschen bestimmen. Sie gehört zu den Menschen, die auf der Suche sind. Jan hat Angst vor ihrer Intuition, die er nicht greifen, nicht begreifen kann. Beide fürchten sich vor der großen Liebe und davor, von ihren Gefühlen überwältigt zu werden. **Liebe** (410 S.)

**Gaarder, Jostein:**

**Der Geschichtenverkäufer. (2002)**

Ein Mann, dem gute Geschichten nur so zufliegen, verkauft seine Stories an fantasielose Schriftsteller, die dadurch zu Bestsellerautoren werden. Er hat viele Abnehmer, und es ist ein diskretes Geschäft - kein Autor ahnt, dass er nicht der einzige Kunde des Geschichtenverkäufers ist. Doch eines Tages meint er Zeichen von Misstrauen wahrzunehmen. Ist man ihm auf die Schliche gekommen? Wenn ja, wozu sind hinteres Licht geführte Erfolgsschriftsteller fähig? **Künstler** (271 S.)

**Hansen, Erik Fosnes:**

**Das Löwenmädchen. (2008)**

Am 13.12.1912 kommt in einem kleinen Dorf in Norwegen ein Kind zur Welt, das über und über mit feinem, hellblondem Haar bedeckt ist. Die Mutter stirbt bei der Geburt, und der Vater Arctander will zunächst nichts von seiner Tochter wissen. Eva leidet an einer seltenen Krankheit, einem Gendefekt, durch den ihr ganzer Körper behaart ist. Arctander, in tiefer Trauer um seine geliebte Frau, ekelt und schämt sich, und das Kind wird versteckt. Gleichwohl verbreitet sich die Kunde des seltsamen Mädchens wie ein Lauffeuer im Dorf. Eine Amme wird gefunden, die sich liebevoll kümmert, und auch Apothekerin Birgerson und der Arzt Dr. Levin stehen dem Kind zur Seite. So wächst Eva heran: Abgeschottet von den neugierigen Blicken der Dorfbewohner und ohne Kontakt nach draußen schafft sie sich eine eigene Welt, bis sie, zunächst schüchtern, doch dann mit großer Durchsetzungskraft, der Enge ihres Zimmers immer mehr zu entfliehen beginnt. **Gesellschaft** (395 S.)

**Jóhannesdóttir, Steinunn:**

**Das sechste Siegel. (2004)**

Algerische Freibeuter überfallen 1627 die Isländische Insel, morden, brandschatzen und nehmen 252 Menschen mit, um sie in Algier auf dem Sklavenmarkt zu verkaufen. Unter ihnen sind Gudrid und ihre kleinen Sohn. 9 Jahre müssen sie und ihre Gefährten die Sklaverei ertragen, bis schließlich der dänische König Lösegeld für den Freikauf seiner Untergebenen zahlt und einige der Entführten wieder heimreisen können. **Historisches** (479 S.)

**Larsen, Dagney:**

**Rettet Markitta. (2005)**

Kurz vor dem spurlosen Verschwinden seiner Mutter hat Erik ein großartiges und spannendes Buch mit dem Titel "Rettet Markitta" von ihr erhalten, das den an den Rollstuhl gefesselten Jungen völlig in Bann zieht. Im Mittelpunkt der abenteuerlichen Handlung steht die junge Prinzessin Markitta von Visland, deren Vater König Varde im Sterben liegt. Sie wird vom dämonischen Kanzler Tothevol bedroht, der die Macht im Land an sich reißen will. Als Erik seinen Freunden Trolla und Anna-Lisa aus dem Buch vorliest, wird er immer tiefer in die abenteuerlichen und gefährlichen Geschehnisse um die Königstochter hineingezogen und beteiligt sich am Kampf gegen rebellische Stämme, Fellmenschen und Eispiraten. Mit Eriks Hilfe gelingt es Markitta schließlich, einem mörderischen Komplott auf die Spur zu kommen. **Abenteuer** (305 S.)

**Mankell, Henning:**

**Die flüsternden Seelen. (2007)**

In Mosambik herrscht Bürgerkrieg. Sofia hat Vater und Schwester verloren und wird selbst durch eine Tretmine schwer verletzt. Verzweifelt kämpft sie um eine hoffnungsvollere Zukunft. **Zeitgeschichte** (253 S.)

**Marttila, Hanna Marjut:  
Filmreif. (2010)**

Der 15-jährige Filmfreak Torsten, genannt Donnerstag, zählt sich selbst zur Unterschicht. Er lebt in einer "Loserfamilie", wie er selbst sagt: Seine Eltern sind Alkoholiker, die Schwester, Tarina, ist eine Sexsüchtige, die es nicht schafft, ihr Leben zu regeln. Als Tarina zum 2. Mal ungewollt schwanger wird, beschließt Torsten, die Zukunft in die Hand zu nehmen und die Familie aus dem Chaos herauszuführen. Doch die macht es ihm nicht leicht, zumal da auch noch die süße Tierschützerin Sara ist, in die er verliebt ist, was jedoch nicht auf Gegenseitigkeit beruht. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (265 S.)

**Niemi, Mikael:  
Populärmusik aus Vittula. (2002)**

Im Mittelpunkt stehen Matti und sein schweigsamer Freund Nilla, die im äußersten schwedischen Norden, gleich an der finnischen Grenze aufwachsen. Ihr Leben verändert sich grundlegend als in den 60er-Jahren der Rock'n Roll auch diesen letzten Winkel der Welt erobert. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (303 S.)

**Paasilinna, Arto:  
Der Sohn des Donnergottes. (1999)**

Die finnischen Götter sind verärgert. Sie sehen mit Besorgnis, dass die Finnen seit vielen Jahren abtrünnig sind und an den christlichen Gott glauben. Höchste Zeit also, dass jemand aus der Schar der Götter zur Erde niederfährt, um dort Menschengestalt anzunehmen und die Finnen wieder zu ihrem alten, heidnischen Glauben zu bekehren. **Gesellschaft** (253 S.)

**Petterson, Per:  
Pferde stehlen. (2006)**

Der alternde Trond erinnert sich an den Sommer 1948, den er als 15-Jähriger mit seinem Vater in einem Dorf nahe der schwedischen Grenze verbrachte. In dieser Zeit lernte er seinen Vater neu kennen und verlor ihn wieder. **Gesellschaft** (246 S.)

**Ramsland, Morton:  
Hundsköpfe. (2006)**

Der Schiffsingenieur Askild kehrt 1945 traumatisiert aus einem KZ nach Bergen zurück und heiratet Bjørk, eine Tochter aus gutem Hause. Er ist ein Trunkenbold, sie eine Frau, die weiß, was sie will und doch zu schwach ist, sich dem vagabundierenden Leben ihres Mannes zu entziehen. Die Kinder und Enkel leiden unter den merkwürdigen Launen Askilds und bald suchen alle Familienmitglieder das Weite, jeder auf seine Weise. Erst als Bjørk im Sterben liegt, begibt sich der Enkel Asger, der Ich-Erzähler, auf den Heimweg und auf die Suche nach den Ursachen für die verkorksten Lebensläufe seiner Familie. **Familie** (477 S.)

**Thorvall, Kerstin:  
Kleide den Himmel in Dunkel. (2001)**

Eine junge Frau aus nordschwedischem Waldarbeitermilieu wird an einen Lehrer aus so genannten "besseren Kreisen" verheiratet. Verschwiegen hat man ihr, dass er geisteskrank ist. Fortan lebt sie mit der Angst, ihr Mann würde sich an der kränklichen Tochter vergreifen oder diese hätte sein Erbe im Blut. **Frauen** (383 S.)

**Wahl, Mats:**

**John-John. (2002)**

Man kann kaum sagen, John-John wäre bisher vom Leben sehr verwöhnt worden. Kein Wunder, dass er nun Gefahr läuft, ganz den Boden unter den Füßen zu verlieren. Immerhin wird in der bevorstehenden Verhandlung darüber entschieden, ob John-John als Held und Retter zu feiern ist oder als Sündenbock, der als einzig fassbarer Schuldiger an einer schrecklichen Entführung zu büßen hat. Bis dahin hat John-John viel Zeit zum Nachdenken. Er trifft sich mit Leuten, kann mit ihnen reden, lässt Erinnerungen aufleben, nimmt Jobs an und versucht, die erlebten Schrecken zu verarbeiten. Als er Elisabeth wieder trifft, flammt ihre alte Liebe erneut auf, und die Intensität ihrer Beziehung gibt beiden neue, befreiende Perspektiven. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (340 S.)

## **Mitteleuropa und Osteuropa**

**Chwin, Stefan:**

**Die Gouvernante. (2000)**

Der Roman führt zunächst in das Warschau der Jahrhundertwende; um schließlich im Danzig der Jahrtausendwende auszuklingen. Dazwischen liegen Welten: die wohlhabende Familie Celinski durchlebt sorglose, glückliche Jahre, aber auch beklemmende, bedrohliche, tödliche Zeiten. Die zentrale Gestalt des Romans ist jedoch Ester, eine junge Frau aus Danzig, die als Gouvernante in die Familie kommt und überall einen nachhaltigen Eindruck hinterlässt. **Historisches** (316 S.)

**Kertesz, Imre:**

**Roman eines Schicksallosen. (1996)**

Der junge Jude Györgi, alter ego des Autors, beschreibt mit kindlicher Unvoreingenommenheit seine Zeit im Konzentrationslager. **Historisches** (286 S.)

**Kohout, Pavel:**

**Ende der großen Ferien. (1990)**

1983 wagen ein paar Mutige - zwei Familien, ein Liebespaar und verschiedene Einzelgänger - den gefährlichen Sprung aus ihrer versklavten tschechoslowakischen Heimat in die erhoffte Freiheit. In der Notunterkunft einer einfachen österreichischen Pension warten sie auf den Asylentscheid. In diesen Wochen lernen sie, sich in einer fremden Welt zurechtzufinden. **Zeitgeschichte** (808 S.)

**Konrád, György:**

**Glück. (2003)**

Vom Glück überlebt zu haben und gleichzeitig vom Trauma, der einzige jüdische Überlebende in der Schulklasse zu sein, handelt dieser autobiografische Roman des ungarischen Autors. **Zeitgeschichte** (155 S.)

**Márai, Sándor:**

**Befreiung. (2010)**

Dezember 1944 im von den Russen belagerten Budapest: Erzsebet, eine junge Biologiestudentin, ist einem Abtransport entkommen und wartet in einem Luftschutzkeller erschöpft auf die Befreiung, eine Art Zauberwort. Das Leben zwischen den Menschen, die hier zusammengepfercht sind, die eigentlich nur die Mangelsituation verbindet, die sonst aber nach Herkunft und Lebensgewohnheiten nicht unterschiedlicher sein können, ist mehr als unerträglich. Angst um das eigene Leben verwandelt die Wartenden, macht sie zu Kriechern, Dieben und zu Wegsehern in dem Moment, als die Pfeilkreuzler - in dieser Schlussphase immer noch auf Judenjagd - einen aus der Kellergemeinschaft greifen, um ihn zu ermorden. **Gesellschaft** (194 S.)

**Sebastian, Mihail:**

**Der Unfall. (2002)**

Bukarest 1935: Nora ist mit ihrem Leben eigentlich zufrieden, auch wenn sie sich manchmal nach einem Mann sehnt, der sie liebt. Zufällig begegnet sie Paul, der noch immer seiner großen Liebe Anna nachtrauert. **Liebe** (301 S.)

**Torkarczuk, Olga:**

**Ur und andere Zeiten. (2000)**

Zentrum der Welt und Ort des Geschehens ist das fiktive ostpolnische Städtchen Ur, bewacht von den vier Erzengeln und bewohnt von den merkwürdigsten Menschen: der jungen Genowefa, dem verarmten Baron, der sein Leben einem kabbalistischen Rätselspiel verschreiben hat, dem wilden Mann, der im Wald lebt, dem Säufer Pawel Göttlich ... **Moderne Prosa** (335 S.)

**Trojanow, Ilja:**

**Der Weltensammler. (2006)**

Roman über den englischen Abenteurer Richard Burton (1821-1890). Anstatt in den Kolonien die englischen Lebensgewohnheiten fortzuführen, lernt er wie besessen die Sprachen des Landes, vertieft sich in fremde Religionen und reist zum Schrecken der Behörden anonym in den Kolonien herum. **Abenteurer** (473 S.)

## **Südeuropa**

**Eco, Umberto:**

**Die geheimnisvolle Flamme der Königin Loana. (2004)**

Giambattista Bodoni hat sein Gedächtnis verloren und begibt sich auf Spurensuche in die Vergangenheit. Nach und nach werden die Stationen seines sechzigjährigen Lebens lebendig, in denen sich gleichzeitig die Geschichte des 20. Jahrhunderts widerspiegelt. **Zeitgeschichte** (480 S.)

**Falcones, Ildefonso:**

**Die Kathedrale des Meeres. (2007)**

Arnau flieht mit seinem Vater Bernat vor einem brutalen Lehnsherren in das mittelalterliche Barcelona. Dort erlebt der junge Arnau den Bau von Santa María del Mar, einer riesigen Kirche, die vom Volk für das Volk gebaut wird. Mit den anderen Steinträgern schleppt der Vierzehnjährige die riesigen Felsblöcke vom Montjuïc bis hinunter an den Hafen. Doch während sich die Kathedrale des Meeres in den Himmel reckt, wirft sie auch dunkle Schatten auf das Leben der Menschen. Das Volk leidet unter der Willkür des Adels, die Pest lauert vor den Toren. Und Arnaus Aufstieg zu einem der angesehensten Bürger der Stadt droht ihm zum Verhängnis zu werden: Er wird Opfer einer Intrige, und sein Leben gerät in höchste Gefahr. *Historisches* (656 S.)

**Ginzburg, Natalia:**

**Familienlexikon. (1997)**

Der Roman ist nicht nur das komische Portrait einer denkwürdigen Familie (voran der donnernde Vater, Freund entschiedener Urteile und Verächter von Simpeln, und die unverwundliche Mutter, listenreiche Beschützerin ihrer Kinder und des eigenen Kleiderschranks), sondern zugleich ein großartiges Portrait Italiens. *Familie* (207 S.)

**Giordano, Paolo:**

**Die Einsamkeit der Primzahlen. (2009)**

Unglücksfälle haben die Kindheit von Alice und Mattia überschattet und eine normale Entwicklung verhindert. Während es bei Alice ein Skiunfall war, der zu einer Lähmung führte, hat es Mattia zu verantworten, dass seine kleine behinderte Schwester in einem Fluss ertrank. Alice flüchtet sich in die Magersucht, während Mattia zu Selbstverstümmelungen neigt. Beide haben es in der Schule schwer, nicht wegen fehlender Begabung, sondern weil sie sich zu scheuen, psychisch labilen Einzelgängern entwickeln, die ein bevorzugtes Ziel abgeben für die Hänseleien der Schulkameraden. *Entwicklung / Für junge Erwachsene* (364 S.)

**Ibanez, Andrés:**

**Die verlassene Geschichte. (2004)**

Adenar, halbwüchsiger Prinz vom fernen Planeten Glabris, verliert den Zugang zu seiner Seele. Um sie wiederzufinden, unternimmt er eine Reise, die ihn in die ferne Stadt Floria führt. Aus einer Welt voller fantastischer, mittelalterlich und folkloristischer Elemente wird er in eine Umgebung versetzt, die der unseren sehr ähnelt. Hier muss er erfahren, dass alle seine Erinnerungen Inhalt eines beliebten Kinderbuchs sind. Die Suche nach seiner Seele wird für Adenar eine philosophische Reise mit der Frage nach Begriffen wie Identität, Erinnerung und Ich-Findung. *Moderne Prosa* (474 S.)

**Minana, Juan:**

**Nachrichten aus der wirklichen Welt. (2001)**

Barcelona im Jahre 1963, am Ende der Franco-Ära. Während der Dreharbeiten zu einem amerikanischen Monumentalfilm verschwindet der Hauptdarsteller John Wayne spurlos. 2 junge Spanier wittern ihre Chance und machen sich auf die abenteuerliche Suche. *Gesellschaft* (219 S.)

**Tabucchi, Antonio:**

**Das Umkehrspiel. (2000)**

Eine Sammlung von Erzählungen über die unvorhersehbaren Zufälle im Leben eines jeden Menschen. *Erzählungen* (200 S.)

**Zafon, Carlos Ruiz:**

**Das Spiel des Engels. (2008)**

Barcelona in den turbulenten Jahren vor dem Bürgerkrieg: Der junge David Martín fristet sein Leben als Autor von Schauergeschichten. Als ernsthafter Schriftsteller verkannt, von einer tödlichen Krankheit bedroht und um die Liebe seines Lebens betrogen, scheinen seine großen Erwartungen sich in nichts aufzulösen. Doch einer glaubt an sein Talent: Der mysteriöse Verleger Andreas Corelli macht ihm ein Angebot, das Verheißung und Versuchung zugleich ist. David kann nicht widerstehen und ahnt nicht, in wessen Bann er gerät. **Moderne Prosa** (710 S.)

## **Russland**

**Bulgakov, Andrej:**

**Der Meister und Margarita. (1973)**

Der Teufel persönlich stürzt Moskau in ein Chaos aus Hypnose, Spuk und Zerstörung. Die Heimsuchung für Heuchelei und Korruption trifft alle ausgenommen zwei Gerechte.

**Moderne Prosa** (480 S.)

**Kunin, Wladimir:**

**„I go to Haifa!“ (1993)**

Im 5. Jahr der Perestroika beschließen die beiden Helden, ein Russe und ein Jude, soeben der russischen Justiz entronnen, dem sinkenden Schiff Sowjetunion in den Goldenen Westen zu entkommen, nach Israel. Die Reise von St. Petersburg über das Schwarze Meer und das Mittelmeer ist von stürmischen Ereignissen begleitet. **Zeitgeschichte** (261 S.)

**Kurkow, Andrej:**

**Die letzte Liebe des Präsidenten. (2005)**

Satirische, verwickelte Geschichte eines ganz normalen Jungen, der durch die richtigen Kontakte ein erfolgreicher Unternehmer und zusätzlich durch harte Arbeit schließlich Präsident der Ukraine wird - im Jahre 2013. Aber auch in seinem Privat- und Liebesleben geht es bergauf und bergab. **Heiteres** (694 S.)

**Rytcheu, Jurij S.:**

**Unna. (1997)**

Um in die Schule gehen zu können, muss die junge Tschuktschin Unna die heimatliche Nomadensiedlung verlassen. Bald gewöhnt sich das Mädchen so an die neue Umgebung, dass ihre Herkunft, Familie und Sprache zunehmend in Vergessenheit geraten. **Zeitgeschichte** (239 S.)

**Ulickaja, Ljudmila E.:**

**Daniel Stein. (2009)**

Als Jude geboren, entkam Daniel Stein aus einem Getto in Polen, verdingte sich bei der Gestapo, überlebte den Krieg, obwohl er mehrmals zum Tode verurteilt wurde. Zum Christentum konvertiert, wanderte er nach Israel aus und gründete eine Gemeinde nach dem Vorbild der Urchristen. *Zeitgeschichte* (484 S.)

## Asien

### *Indien u.a.*

**Chandra, Vikram:**

**Der Gott von Bombay. (2006)**

Inspektor Sartaj Singh, Melancholiker und Frauenheld wider Willen, wird jäh aus seinem Alltag gerissen: Ein anonymes Anrufer setzt ihn auf die Spur Ganesh Gaitondes, des meistgesuchten Gangsters Indiens. Die Ermittlungen führen Sartaj vom Markt der Diebe in die Studios von Film City, von Table-Dance-Bars aufs Parkett der internationalen Spionage. Immer tiefer dringt er in die Welt des gefürchteten Gaitonde vor und gerät schließlich in Gewissens- und Loyalitätskonflikte. *Krimi* (796 S.)

**De, Shobhaa:**

**Glitzernacht (2006)**

Die schöne Filmschauspielerin Aasha Rani, der »Liebling der Massen«, macht einen Fehler: Sie verliebt sich. Der Star der Traumfabrik scheint entschlossen, seine Karriere zu ruinieren. Eine verzehrende Leidenschaft gefährdet alles, was Aasha erreicht hat. Als verletzlich junges Mädchen kam sie nach Bombay, angetrieben von ihrer ehrgeizigen Mutter. Zahllose Demütigungen, zahllose Männer hat sie erduldet: den Pornostar Shet Armichand, den Unterwelt-Boss, der die Studios beherrscht, einen kleinen Verleiher, der sie liebt und ihr zum ersten Mal eine Chance gibt. Und jetzt will sie alles aufs Spiel setzen? *Frauen* (358 S.)

**Ghosh, Amitav:**

**Das mohnrote Meer. (2008)**

Roman über den rücksichtslosen Opiumhandel der Engländer in Indien in der 1. Hälfte des 19. Jahrhunderts und über das Schicksal der von diesem Geschäft abhängigen Einheimischen. *Historisches* (649 S.)

**Nagarkar, Kiran:**

**Gottes kleine Krieger. (2006)**

Von den dunklen Seitenstraßen in Bombay zu den heiligen Hallen von Cambridge, von der Jagd nach Salman Rushdie zu den Terroristencamps in den Bergen Afghanistans, vom abgeschiedenen Trappistenkloster in Kalifornien zu den geheimen Weihen und kriminellen Machenschaften der internationalen Finanzwelt führt der Kreuzzug von Zia Khan Gottes kleinem Krieger. Egal, welchen Glauben er verteidigt und welcher der Weltreligionen er sich in den verschiedenen Phasen seines Lebens verpflichtet fühlt: Zia Sprössling einer liberalen muslimischen Familie aus Bombay und ein begnadetes Mathematikgenie glaubt, der Auserwählte zu sein, dazu erkoren, die Welt zu retten. **Zeitgeschichte** (712 S.)

**Roy, Arundhati:**

**Der Gott der kleinen Dinge. (1997)**

Ein himmelblauer Straßenkreuzer fährt an einem klaren Dezembertag des Jahres 1969 durch die Reisfelder des südindischen Kerala. Doch was mit einer sonnendurchfluteten Autofahrt beginnt, endet mit einer Tragödie. **Zeitgeschichte** (379 S.)

**Rushdie, Salman:**

**Shalimar der Narr. (2006)**

Als seine schöne, als Tänzerin vielbewunderte Frau die Geliebte des US-Botschafters in Indien wird, schließt sich der hübsche, sanfte Hochseilartist Shalimar der Narr einer islamischen Terrorgruppe in Kaschmir an. 25 Jahre später, 1990, kann er endlich die erlittene Schmach rächen. **Zeitgeschichte** (541 S.)

**Samarasan, Preeta:**

**Abend ist der ganze Tag. (2009)**

Auf der Halbinsel Malakka lebt seit Ende der fünfziger Jahre die indische Familie Rajasekharan. Voller Poesie und Hingabe erzählt die Autorin die Geschichte von drei unter einem Dach lebenden Generationen. Trotz der alles bestimmenden Hoffnung auf Liebe und Anerkennung beschwören sie eine Katastrophe herauf. **Familie** (478 S.)

**Shakib, Siba:**

**Samira & Samir. (2003)**

Im Hindukusch wird dem jungen Kommandanten eine Tochter geboren. Um sein Gesicht nicht zu verlieren, gibt er Samira als Sohn aus. Samir lernt reiten und schießen und genießt die Freiheiten, die nur ein Mann hat. Doch die Lüge hat auch Schattenseiten. **Gesellschaft** (287 S.)

**Swarup, Vikas:**

**Rupien! Rupien! (2005)**

Weil er als armer, ungebildeter Kellner "aus irgendeinem gottverlassenen Restaurant" unmöglich fähig sein kann, Quizfragen eines Fernsehspiels richtig zu beantworten, wird der Gewinner als Betrüger verhaftet. Seiner jungen, engagierten Anwältin erzählt der erst 18-Jährige aus seinem aufregenden, an Unglücken, Ungerechtigkeiten und Grausamkeiten reichen Leben - und von den vielen Glücksfällen, die den "dummen Waisenjungen" immer wieder bestärkt haben in seiner Zuversicht und seinem Überlebenswillen. So wird klar warum er die richtigen Antworten gewusst hat. **Gesellschaft** (342 S.)

## **China**

**Li, Rui:**

**Die Salzstadt. (1999)**

Die von Gewalt und revolutionären Umbrüchen geprägte Geschichte zweier durch den Salzhandel reich gewordenen Familien in der chinesischen Provinz zwischen 1920 und 1980. Faszinierende Einblicke in eine fremde, untergegangene Welt. **Zeitgeschichte** (382 S.)

**Mo, Yan:**

**Die Knoblauchrevolte. (1997)**

Misswirtschaft, Korruption und behördliche Willkür führen zu einem verzweiferten Aufstand der Bauern einer chinesischen Provinz, der blutig niedergeschlagen wird. - Kritisches Bild der kommunistischen Gesellschaft und der Ausweglosigkeit des von Armut bestimmten bäuerlichen Lebens. **Zeitgeschichte** (383 S.)

**Shan, Sa:**

**Kaiserin. (2005)**

Aus bescheidenen Verhältnissen bringt es eine willensstarke Frau im China des 7. Jahrhunderts mit Charme, Gewalt und nicht zuletzt unter Einsatz ihres schönen Körpers bis an die Spitze des Reiches der Mitte. Sie reformiert den Staat und besonders dessen frauenfeindliche Traditionen. Doch im Alter entgleitet ihr die Macht. Sie wird Opfer eines Putsches ihrer Verwandten, die bald darauf durch Streitigkeiten ihr Lebenwerk zerstören. Doch bereits zuvor litt sie unter dem Alter und persönlicher Einsamkeit, die auch durch Affären nur vorübergehend gemildert werden. **Historisches** (404 S.)

**Su, Tong:**

**Reis. (1998)**

Der Aufstieg eines Mannes, der im China der 30er Jahre vor einer Hungersnot in die Großstadt flieht, wo er zum Kaufmann und zugleich zum Anführer einer Räuber- und Schmugglerbande wird. **Moderne Prosa** (280 S.)

**Wang, Lulu:**

**Das Seerosenspiel. (1997)**

Die Geschichte einer 13jährigen, die in den 70er Jahren die Schrecken eines Straflagers erleidet, in dem ihre Mutter, eine angeblich "bourgeoise" Dozentin, umerzogen werden soll. **Für junge Erwachsene** (559 S.)

## **Japan**

**Encho, Sanyutei:**

**Die Päonienlaterne. (1991)**

Turbulente, spannungsgeladene, mit Elementen des Schauer- und Gespensterromans angeereicherte Geschichte, bei der natürlich auch durch die Liebe hervorgerufene Verwicklungen nicht fehlen dürfen. Ursprünglich eines der vielen Vortragsstücke berufsmäßiger Erzähler, die sich im 19. Jh. in Japan großer Beliebtheit erfreuten, gehört der Roman heute zu den Klassikern der japanischen Unterhaltungsliteratur. **Historisches** (245 S.)

**Murakami, Haruko:**

**Naokos Lächeln. (2001)**

Toru, der einsame ernste Student der Theaterwissenschaft, erfährt früh, dass der Verlust von Menschen zum Leben und zum Drama des Erwachsenwerdens dazugehört. Der Jugendfreund Kizuki begeht Selbstmord, die geheimnisvoll anziehende Naoko verirrt sich in ihrer eigenen unerreichbaren Welt, und Toru Watanabe muss sich zwischen ihr und der vor Lebenslust vibrierenden Midori entscheiden. **Liebe** (428 S.)

**Oe, Kenzaburo:**

**Reisst die Knospen ab ... (2002)**

Der Roman des Literatur-Nobelpreisträgers erzählt die Geschichte einer Gruppe von Jugendlichen, die gegen Kriegsende in ein entlegenes Bergdorf evakuiert, dort aber von den Erwachsenen im Stich gelassen werden. Trotz dieses Verrats gelingt es den Jugendlichen, sich für kurze Zeit die anarchisch-paradiesische Welt einer solidarischen Kindergemeinschaft zu schaffen. **Zeitgeschichte** (221 S.)

**Yoshimoto, Banana:**

**Mein Körper weiß alles. (2010)**

13 Geschichten über Frauen zwischen 20 und 30, die eine Krise durchmachen und an einem Wendepunkt ihres Lebens stehen. **Frauen** (203 S.)

## ***Australien***

**Chatwin, Bruce:**

**Traumfaden. (1990)**

Chatwin folgte den unsichtbaren Pfaden, auf denen die Ahnen der australischen Ureinwohner gewandert sind. Bis zum heutigen Tag dürfen die Traumfäden nicht überschritten werden, und es kommt zum Konflikt zwischen zwei Welten und zwei Kulturen, wenn eine Erdölfirma oder eine Eisenbahngesellschaft ihre Landvermesser ausschickt. **Abenteuer** (394 S.)

**Falkner, Brian:**

**Der Tomorrow-Code. (2010)**

Als die beiden Teenager Tane und Rebecca auf die Idee kommen, in Gammastrahlenblitzen aus dem Weltraum nach Botschaften aus der Zukunft zu suchen, finden sie tatsächlich eine Nachricht, die von ihnen selbst aus der Zukunft stammt. Sie enthält eine Warnung vor einer bevorstehenden Katastrophe. **Science Fiction / Für junge Erwachsene** (410 S.)

# Amerika

## *Nordamerika / Kanada*

**Anderson, Laurie Halse:**

**Wintermädchen. (2010)**

Die magersüchtige Lia täuscht ihre Umgebung über ihren tatsächlichen physischen und psychischen Zustand. Der Tod einer Freundin aus Kindertagen nimmt Lia den letzten Rest Stabilität. *Entwicklung / Für junge Erwachsene* (317 S.)

**Atwood, Margaret:**

**Oryx und Crake. (2003)**

In der Mitte des 21. Jahrhunderts haben die unbeherrschbaren Folgen der Bio- und Pharmatechnik und Gen-Manipulation die Bevölkerung Amerikas auf einen Schlag ausgelöscht. Der einzige Überlebende muss sich von Konserven ernähren, die er in den Häusern der Toten sucht, trotz der herumliegenden Leichen und der von ihnen angelockten Tiere wie den gefährlichen, einstmals als Produzenten von Körperersatzteilen gezüchteten "Organschweinen". Eingebendete Szenen rufen dem Mann die Stadien des wissenschaftlich-technischen Fortschritts in Erinnerung, an denen er als "Wortmensch" nicht direkt, aber als Nutznießer indirekt beteiligt war. *Moderne Prosa* (380 S.)

**Auster, Paul:**

**Brooklyn-Revue. (2006)**

Nach schwerer Krankheit zieht sich der geschiedene, frühpensionierte Vertreter Nathan Glass an den Ort seiner Kindheit, nach Brooklyn, zurück. Hier lernt er den schwulen Harry Brighman kennen, der sich nach schillernder Vergangenheit mit einem Antiquariat ein 2. Leben aufgebaut hat und glaubt, mit einem gefälschten Hawthorne-Manuskript einen großen Coup landen zu können. Und hier trifft er auch nach vielen Jahren seinen Neffen Tom wieder, der nach abgebrochenem Literaturstudium ziemlich auf den Hund gekommen ist. Die gemeinsame Sorge um Toms Nichte Lucy, die eines Tages unverhofft vor der Tür steht und sich beharrlich über den Aufenthaltsort ihrer Mutter ausschweigt, gibt den Männern unverhofft eine neue Perspektive. *Gesellschaft* (349 S.)

**Blundell, Judy:**

**Die Lügen, die wir erzählten. (2010)**

USA 1947. Evie reist mit Mutter und Stiefvater nach Florida, um dort entspannte Urlaubstage zu verbringen. Als der junge Peter auftaucht, verliebt sich Evie heftig, muss aber mit wachsendem Entsetzen erkennen, dass ihre große Liebe zu jedem einzelnen Familienmitglied in ganz spezieller Beziehung steht.

*Zeitgeschichte / Für junge Erwachsene* (284 S.)

**Capote, Truman:**

**Sommerdiebe. (2006)**

Der Roman erzählt von einem Sommer in der flirrenden Hitze New Yorks, von einigen Monaten, die die 17-jährige Grady allein mit ihren Freunden verbringt, da ihre wohlhabenden Eltern auf einem Luxusliner zu einer Europareise aufgebrochen sind. Grady steht kurz davor, in die feine Gesellschaft aufgenommen zu werden; alles ist geplant bis hin zur standesgemäßen Hochzeit. Also genießt das verwöhnte, aber auch rebellische Mädchen ihre letzten Freiheiten, trifft sich mit ihrem jüdischen Freund Clyde, der sein Geld als Parkplatzwächter verdient. Ihr ist bewusst, dass es sich nur um eine vorübergehende Liebschaft handeln kann, doch aus dem Spaß wird Ernst, als Grady schwanger wird. **Gesellschaft** (146 S.)

**Cohn, Rachel:**

**Nick & Norah. (2007)**

Nick und Norah lernen sich auf einem Konzert des chaotischen Nachtlebens kennen und verbringen zusammen eine einzigartige Nacht. Denn in dieser Nacht bündeln sich Ereignisse und Zufälle, die alles verändern. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (216 S.)

**Collins, Suzanne:**

**Die Tribute von Panem – Gefährliche Liebe. (2010)**

Forts. von "Tödliche Spiele". Katniss, wider Willen zur Symbolfigur der Revolution geworden, muss mit Peeta anlässlich des 75-jährigen Jubiläums der Hungerspiele erneut in die Arena. Gelingt es Katniss Peetas Leben zu schützen? Doch längst sind sie nicht nur Spielfiguren der Regierung, sondern auch der Rebellen geworden. **Fantasy / Für junge Erwachsene** (430 S.)

**Collins, Suzanne:**

**Die Tribute von Panem – Tödliche Spiele. (2009)**

Panem, aus den Ruinen des zerstörten Nordamerika aufgebaut, wird von einer gnadenlosen Regierung beherrscht. Um ihre Macht zu demonstrieren, werden alljährlich Hungerspiele durchgeführt. 24 durch Los bestimmte Jugendliche müssen in einer Arena zu einem brutalen Kampf auf Leben und Tod antreten. Es darf nur einen Sieger geben. Katniss, 16, meldet sich freiwillig, um ihre Schwester zu schützen. Eine unerwartete Regeländerung macht aus dem gleichaltrigen Peeta einen Verbündeten. Zuvor hatte er offen seine Liebe zu ihr gestanden. Taktik oder wahre Gefühle? **Fantastisches / Für junge Erwachsene** (414 S.)

**DeGramont, Nina:**

**Der Sommer der Schildkröten. (2011)**

Neuengland 1984. Auf einem Internat lernt die 17-jährige Catherine die gleichaltrige, faszinierende Skye kennen. Doch bald wird ihr klar, dass die Freundschaft mit dem charismatischen, fordernden Mädchen auch ihre Schattenseiten hat.

**Entwicklung / Für junge Erwachsene** (349 S.)

**Diaz, Junot:**

**Das kurze wundersame Leben, des Oscar Wao. (2009)**

Das kurze Leben eines übergewichtigen, frustrierten und wegen seiner Eigenarten gehänselten Jungen karibischer Herkunft spiegelt die vielfältigen Probleme der Einwanderer, mit ihrer Geschichte und den Herausforderungen ihrer neuen Heimat USA. **Gesellschaft**

( 381 S.)

**Foer, Jonathan S.:**

**Alles ist erleuchtet. (2003)**

Zusammen mit dem russischen Dolmetscher Alexander und der neurotischen Promenadenmischung Sammy Davis jr. jr. reist ein junger Amerikaner jüdischer Abstammung durch die Ukraine auf der Suche nach der eigenen Vergangenheit. **Zeitgeschichte** (383 S.)

**Forman, Gayle:**

**Wenn ich bleibe. (2010)**

Ein Autounfall verändert das Leben der 17-jährigen Mia von einem Moment zum anderen. Sie schwebt zwischen Leben und Tod - soll sie gehen oder bleiben? **Familie** (270 S.)

**Garcia, Kami:**

**Sixteen Moons – Eine unsterbliche Liebe. (2010)**

Schon bevor Ethan sie zum ersten Mal gesehen hat, hat sie ihn in seinen Träumen verfolgt: Lena, die Neue an Ethans Schule. Lena, die in Ravenwood wohnt, der verrufenen alten Plantage, von der sich alle in Gatlin fernhalten. Lena, in die Ethan sich unsterblich verliebt. Doch Lena umgibt ein Fluch: Sie ist eine Caster, sie entstammt einer Familie von Hexen, und an ihrem sechzehnten Geburtstag soll sie berufen werden. Dann wird sich entscheiden, ob Lena eine helle oder eine dunkle Hexe wird. Ethan aber weiß: Auch ihm bleibt keine Wahl, ihm ist vorherbestimmt, Lena für immer zu lieben. Aber wird er bei ihr bleiben können, gleich, welcher Seite sie künftig angehört? **Fantasy / Für junge Erwachsene** (540 S.)

**Gowdy, Barbara:**

**Hilflos. (2007)**

Die außergewöhnlich hübsche Rachel zieht schon mit 9 Jahren viele Männer an, auch den einsamen Außenseiter Jon. Er redet sich ein, dass sie von ihrer allein erziehenden Mutter vernachlässigt und vom Vermieter missbraucht wird. Um sie zu schützen, entführt er sie und bringt sie in einem eigens eingerichteten Kellerraum unter seinem Laden unter, wo er und seine Geliebte Nancy, die mehr oder minder unfreiwillig zur Komplizin wird und in ihrer Loyalität ständig schwankt, das Mädchen mit Fürsorge überschütten. Während die Polizei und die verzweifelte Mutter die halbe Stadt durchkämmen, gewinnt Jon langsam das Vertrauen des Kindes und kämpft dabei ständig gegen seine wachsenden sexuellen Empfindungen an. **Gesellschaft** (347 S.)

**Grant, Jessica:**

**Die erstaunlichen Talente der Audrey Flowers. (2010)**

Audreys IQ ist nicht gerade überdurchschnittlich, diesen Mangel gleicht sie jedoch durch Neugier und detektivischen Spürsinn aus. Nach dem Tod ihres Vaters und dem Verschwinden ihrer Maus ermittelt sie in eigener Sache und begibt sich auf Spurensuche. **Familie** (492 S.)

**Hemon, Aleksandar:  
Lazarus. (2009)**

Der in Amerika lebende Bosnier Brik, der sich mit dem amerikanischen "way of life" nicht recht arrangieren kann und die verharmlosende Beurteilung der Abu-Ghraib-Übergriffe - so wie sie von seiner amerikanischen Frau gesehen werden - für kaum erträglich hält, stößt zufällig auf einen Mordfall, der sich 1908 in Chicago ereignete und dem ein junger jüdischer Einwanderer namens Lazarus zum Opfer fiel. Der faszinierte Brik plant mit dem Fall Lazarus ein Buch. Mit seinem Jugendfreund Rora, Charmeur, Schummler und Geschichtenerzähler, reist er nach Osteuropa, um zu recherchieren, eine Reise, die das Unvorstellbare sichtbar macht: die Brutalität des Menschen gegen den Menschen an den Beispielen Antisemitismus, Bosnienkrieg, Terrorismus. **Zeitgeschichte** (351 S.)

**Hustvedt, Siri:  
Der Sommer ohne Männer. (2011)**

Die New Yorker Dichterin Mia hat eine Krise und verbringt den Sommer in der Nähe ihrer 90-jährigen Mutter, die im Heim lebt. Mia schreibt sich ihre Wut über ihren untreuen Ehemann und auch sonst eine Menge vom Herzen und allmählich entdeckt sie sich wieder neu. **Frauen** (299 S.)

**Irving, John:  
Die vierte Hand. (2002)**

Während einer Indienreportage wird einem New Yorker Journalisten vor laufender Kamera die linke Hand von einem hungrigen Zirkuslöwen aufgeessen; Millionen Fernsehzuschauer sind Zeugen des Unfalls. In Boston wartet ein verschrobener Handchirurg auf eine Gelegenheit, die erste amerikanische Handtransplantation vorzunehmen. Und eine junge Ehefrau in Wisconsin hat es sich in den Kopf gesetzt, dem einhändigen Reporter die linke Hand ihres Mannes zu geben - wenn dieser stirbt. Doch der Mann ist jung und kerngesund. **Moderne Prosa** (439 S.)

**Jahn, Ryan David:  
Ein Akt der Gewalt. (2011)**

Als die junge New Yorkerin Katrina Marino früh morgens von einer Bar nach Hause kommt, wird sie vor ihrer Tür überfallen, niedergestochen und vergewaltigt. Über 30 Nachbarn beobachten das Geschehen, aber keiner greift ein. **Krimi** (269 S.)

**Kunkel, Benjamin:  
Unentschlossen. (2006)**

Ein College-Klassentreffen steht an und Dwight muss sich leider eingestehen, dass er es noch nicht weit gebracht hat. Einen stupiden Telefonjob beim Pharmariesen Pfizer hat er gerade in den Sand gesetzt, die 4-Mann-WG ist auseinander geflogen und seine Beziehungsfähigkeit tendiert zu Null. Plötzlich fasst er den Entschluss, nach Ecuador zu reisen - er will Natasha finden und zum Treffen abholen. Ist das etwa schon die 1. Auswirkung auf ein Medikament, für das er Proband ist und das seiner Unentschlossenheit entgegenwirken soll? **Gesellschaft** (313 S.)

**Lamb, Wally:**

**Die Stunde, in der ich zu glauben begann. (2009)**

Zufällig wird Maureen Zeugin des Amoklaufs an der Columbine Highschool im Jahre 1999. Ihre ohnehin belastete Ehe mit Caelum gerät völlig aus den Fugen, sie selbst verschuldet den Tod eines Jungen und landet in einem Frauengefängnis, das Caelums Großmutter 100 Jahre vorher gründete. Caelum wird dadurch gezwungen, sich mit seiner Herkunft auseinander zu setzen. **Gesellschaft** (749 S.)

**Larsen, Reif:**

**Die Karte meiner Träume. (2009)**

T.S. Spivet ist ein 12-jähriger Farmerjunge in Montana mit einer ungewöhnlichen Leidenschaft: mit akribischer Genauigkeit zeichnet er geologische Karten, Darstellungen von Käfern, aber auch ein Diagramm der zeitlichen Abstände des Whiskey-Trinkens seines Vaters oder die Verteilung der McDonalds-Filialen in einer Region. Er ist so gut, dass er vom renommierten Smithsonian-Museum in Washington einen Preis verliehen bekommt. Doch wie in den Osten gelangen, so ohne Geld? T.S. schleicht sich als blinder Passagier auf einen Güterzug. **Familie** (435 S.)

**Lockhart, Emily:**

**15 Jungs, 4 Frösche und 1 Kuss. (2009)**

Seit Ruby von ihrem Freund verlassen wurde, ist ihr Leben aus den Fugen geraten. In Rückblenden und Therapiestunden wird aufgerollt, was passiert ist. Ruby erkennt, dass sie ihre Ziele hartnäckiger verfolgen muss und dass es ein Leben außerhalb der Highschool gibt. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (285 S.)

**Lennon, J. Robert:**

**Postmann. (2005)**

Albert Lippincott ist seit 30 Jahren Postzusteller. Jeden Tag fährt er die gleiche Tour. Sein Leben empfindet er als verkorkst. Sein Studium hat er abgebrochen. Seine Ehe ist gescheitert. Sein ganzer Alltag ist von Melancholie geprägt. Um ein wenig Farbe in sein Leben zu bringen, liest er fremde Post. Dabei erfährt er Dinge, die niemals jemand anderes hätte lesen dürfen. Postmann - wie Albert durchgängig im ganzen Buch bezeichnet wird - liest jahrelang unbehelligt. Bis er eines Tages einen Brief durch ein Missgeschick beim Öffnen nicht ohne weiteres zustellen kann. Gerade dieser Brief bestimmt fortan das Schicksal zweier Menschen. Des Adressaten, der Selbstmord begeht, da er diesen Brief nicht bekommt. Und das von Postmann. Denn er wird bei der heimlichen Zustellung beobachtet und beim Postinspektor verpiffen. **Gesellschaft** (605 S.)

**MacDonell, Nick:**

**Zwölf. (2003)**

White Mike raucht nicht, trinkt nicht und kiff nicht. Aber er ist ein erfolgreicher Drogendealer. Seine Kunden sind Highschool-Kids, die sich langweilen. Silvester soll die heißeste Party aller Zeiten steigen. Doch die Party gerät außer Kontrolle: Im Zustand völligen Rausches schießt jemand in die Menschenmenge und richtet ein Blutbad an. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (231 S.)

**MacMann, Lisa:**

**Wake – ich weiß, was du letzte Nacht geträumt hast. (2009)**

Die 17-jährige Janie kann als "Traumfängerin" die Träume anderer Menschen sehen und lernt von ihrem Freund Carl, Alpträume zum Guten zu wenden. *Fantasy / Für junge Erwachsene* (221 S.)

**Miller, Arthur:**

**Unscheinbares Mädchen. (1995)**

Janice, Tochter eines jüdischen Emigranten in New York, weder schön noch unansehnlich, will sich mit einem Leben im "Wartestand" nicht abfinden, verlässt, nachdem Hitler besiegt ist, ihren Mann, einen Kommunisten, der nur seine Partei liebt, und wagt es, ein eigenes Leben zu suchen. *Frauen* (74 S.)

**Moehring, J. R.:**

**Tender Bar. (2007)**

Das Heranwachsen eines Jungen in Manhasset auf Long Island, wo eine amerikanische Tavernen mit ihrem Personal und den Gästen ihm den Vater ersetzt. Auch als junger Mann in Yale oder als Volontär bei der "Times" kehrt er immer wieder in die Bar zurück. *Gesellschaft* (459 S.)

**Moore, Jeffrey:**

**Die Gedächtniskünstler. (2006)**

Das menschliche Gehirn vermag die einen zu Genies zu machen, andere in Krankheit und Wahnsinn zu stürzen. Noel mit dem absoluten Gedächtnis forscht verzweifelt nach einem Medikament für seine an Alzheimer erkrankte Mutter. *Gesellschaft* (383 S.)

**Oates, Joyce Carol:**

**Du fehlst. (2008)**

Schon lange hat die flippige Nikki der Heimatstadt den Rücken gekehrt. Doch als ihre verwitwete Mutter von einem Junkie ermordet wird, bricht ihre Welt völlig auseinander. Nach dem 1. Schock durchlebt sie intensive Phasen der Trauer und des Schmerzes. Sie zieht vorübergehend wieder zurück ins Elternhaus; während sie den Nachlass ordnet, erfährt sie überraschende und bedrückende Wahrheiten über ihre allseits beliebte, großzügige und vermeintlich so unbeschwerte Mutter. *Familie* (488 S.)

**Oliver, Lauren:**

**Wenn Du stirbst, zieht Dein ganzes Leben an Dir vorbei, sagen sie. (2010)**

Sam erzählt über den letzten Tag ihres Lebens. Er fängt wie jeder andere an: mit ihren besten Freundinnen und der verheißungsvollen Aussicht auf einen romantischen Abend mit ihrem Lover. *Entwicklung / Für junge Erwachsene* (447 S.)

**O'Nan, Stewart:**

**Alle, alle lieben Dich. (2009)**

Nach einem Bad im Fluss macht sich Kim auf den Weg zum Schnellrestaurant, in dem sie arbeitet. Dort kommt sie nie an. Alle, die nach ihr suchen, hoffen, dass Kim heil zurückkommt oder dass in Kingsville Ruhe einkehrt, damit die Geheimnisse, die jeder verbirgt, auch welche bleiben. *Gesellschaft* (410 S.)

**Pessl, Marisha:**

**Die alltägliche Physik des Unglücks. (2007)**

Nach dem frühen Tod der Mutter ziehen Blue (etwa 18) und ihr Vater, ein eigenwilliger Professor, mehr als 10 Jahre lang ständig um: Sie wechseln gemeinsam jedes Semester von einem zweitklassigen US-College zum nächsten. Blue hat keine Freunde, dafür verbringt sie ihre Zeit mit Büchern. Erst im Abschlussjahr findet sie Anschluss an eine Gruppe von Cineasten, doch als die Leiterin dieser Gruppe ermordet wird, ändert sich Blues Leben. **Gesellschaft** (601 S.)

**Pfeffer, Susan Beth:**

**Die Welt, wie wir sie kannten. (2010)**

Miranda ist 16, als ein Asteroid den Mond aus seiner Umlaufbahn wirft und die Welt aus den Fugen gerät. Flutkatastrophen, Erdbeben und Vulkanausbrüche lassen die gesamte Infrastruktur zusammenbrechen. In der kleinen Stadt in Pennsylvania geht das Leben zunächst normal weiter. Doch dann verdecken Aschewolken den Himmel und das Klima kollabiert. Eisige Kälte und Seuchen sind die Folgen. Dass Miranda mit ihren 2 Brüdern ein Jahr überleben kann, verdanken sie der Umsicht ihrer Mutter, die rechtzeitig Lebensmittel heranschafft und mit dem Schlimmsten gerechnet hat. Per Tagebuch beschreibt die Protagonistin den Niedergang der bestehenden Zivilisation und die Rückkehr in eine Zeit ohne Strom und IT-Vernetzung. Nur die bedingungslose Sorge füreinander zählt. **Zeitgeschichte / Für junge Erwachsene** (409 S.)

**Picoult, Jodi:**

**19 Minuten. (2008)**

19 Minuten hat es den 17-jährigen Peter Houghton gekostet, um an der Sterling Highschool ein Blutbad anzurichten. Während jeder in dem kleinen Ort mit den Folgen zu ringen hat, wird das Rätsel um die Tat immer größer. Josie Cormier hat das Massaker aus nächster Nähe erlebt, kann sich aber an nichts mehr erinnern. **Gesellschaft** (479 S.)

**Rock, Peter:**

**Meine Wildnis. (2011)**

Die 13-jährige Caroline und ihr Vater leben versteckt in einem Wald und meiden den Kontakt zur Außenwelt. Als sie entdeckt werden, muss sich besonders das Mädchen an ein ganz anderes Leben gewöhnen. **Entwicklung / Für junge Erwachsene** (252 S.)

**Roth, Philip:**

**Exit Ghost. (2008)**

Der alternde Schriftsteller Nathan Zuckerman kehrt nach New York zurück, um dann für immer abzutreten. Er trifft in Manhattan ein junges Paar, das nach dem 11. September der Stadt entfliehen will, und bietet ihnen einen Wohnungstausch an - nicht ohne Hintergedanken. Ihn fasziniert Jamie, die junge Frau, und ihn überfallen Gefühle, die er längst überwunden glaubte. Durch sie lernt er einen Mann kennen, der die Biographie des vom jungen Zuckerman verehrten Schriftstellers Lonoff schreiben möchte. Auf einmal ist Zuckerman so involviert, wie er es nie mehr sein wollte. Liebe, Trauer, Begehren und Ressentiment, alles ist wieder da. **Gesellschaft** (296 S.)

**Salinger, Jerome D.:**

**Der Fänger im Roggen. (2003)**

Holden ist ein ganz normaler amerikanischer Jugendlicher, der Schulstreß hat und schließlich vom Internat fliegt. Nebenbei liest er gerne Bücher und macht die ersten Erfahrungen mit der Liebe. *Entwicklung / Für junge Erwachsene* (269 S.)

**Savage, Sam:**

**Firmin. (2009)**

Firmin wird als eines von 13 Kindern einer trunksüchtigen Mutter geboren. Im täglichen Kampf um die lediglich 12 Zitzen unterliegt der schwächliche Firmin ein ums andere Mal, so dass er mit Papier vorlieb nehmen muss, das in der Buchhandlung, wo sich das Nest befindet, reichlich vorhanden ist. Bald erkennt der kleine Außenseiter, dass die Seiten nicht nur als Nahrung brauchbar sind, sondern auch geistige Werte enthalten, die ihn magisch in ihren Bann ziehen. Bewundernd schaut er dem Buchhändler zu, derweil der versucht, ihn zu vergiften. *Moderne Prosa* (213 S.)

**Stiefvater, Maggie:**

**Nach dem Sommer. (2010)**

Dieser romantisch-mystische Fantasyroman erzählt von der unsterblichen Liebe zwischen dem jungen Mädchen Grace und dem Werwolf Sam. Den beiden ist nur ein einziger gemeinsamer Sommer vergönnt, bevor Sam von der Kälte des Winters für immer in seine Werwolfgestalt gezwungen wird. *Fantasy / Für junge Erwachsene* (422 S.)

**Tinti, Hannah:**

**Die linke Hand. (2009)**

Der 12-jährige Ren wird eines Tages von seinem vermeintlichen Bruder aus dem Waisenhaus geholt: Für ihn beginnt ein abenteuerliches Leben unter Ganoven, aber er findet Freunde und am Ende sein Glück. *Abenteurer* (366 S.)

**Updike, John:**

**Terrorist. (2006)**

Der 18-jährige Achmed lebt mit seiner irischen Mutter in New Jersey. Sein Vater, ein Araber, hat die Familie verlassen. Achmed ist klug und redegewandt und könnte in Amerika Karriere machen. Doch er schließt sich islamistischen Fundamentalisten an und ist bald bereit, sein Leben zu opfern. *Zeitgeschichte* (396 S.)

**Walker, Alice:**

**Zugvögel. (2002)**

Geschichten von starken Frauen, denen es gelingt - mögen sie noch so verletzt oder erniedrigt worden sein - über die Schwächen hinauszuwachsen und ihr Leben optimistisch zu gestalten. *Frauen* (253 S.)

**Wasserman, Robin:**

**Skinned. (2010)**

Die 17-jährige Schülerin Lia Kahn ist tot, gestorben nach einem schweren Verkehrsunfall. Lia Kahn ist wieder auferstanden, nachdem ihr Gehirn transferiert, heruntergeladen und durch ein Computergehirn ersetzt wurde! Lia mit ihrem rekonstruierten Körper ist nun ein "Mech-Head" - ein Kabelhirn, ein "Skinner" - ein Hautdieb: ohne Schmerzen, ohne Alterung, ohne die Chance zu sterben. Die attraktive junge Frau versucht, in ihrem alten (oberflächlichen) Leben wieder Fuß zu fassen und erkennt zu spät, dass dies nicht funktionieren kann. **Science Fiction / Für junge Erwachsene** (375 S.)

**Westerfeld, Scott:**

**Peeps. (2008)**

Der 19-jährige Cal infiziert sich mit einem Virus, der ihn in einen Peep, eine Art Vampir, verwandelt und darf künftig kein Mädchen mehr küssen, um sie nicht anzustecken. Doch da begegnet er der attraktiven Lace und macht eine entsetzliche Entdeckung. **Fantasy / Für junge Erwachsene** (349 S.)

## **Mittelamerika**

**Belli, Gioconda:**

**Bewohnte Frau. (1992)**

Lavinia, eine junge, aus wohlhabender Familie stammende Architektin, führt in ihrer latein-amerikanischen Heimat ein unbeschwertes und sorgenfreies Leben - bis sie sich in Felipe verliebt, der in der Untergrundbewegung des Landes gegen Terror und Unterdrückung kämpft. **Frauen** (374 S.)

**Esquivel, Laura:**

**Das zärtliche Alphabet des Don Jubilo. (2002)**

Jubilo wird mit dem absoluten Gehör geboren, das es ihm möglich macht, selbst das kleinste Geräusch zu hören und wird dieser Begabung entsprechend Telegraphist. Nur einmal versagt sein Gehör und Jubilo kann nicht auf einen Hilferuf reagieren. **Moderne Prosa** (248 S.)

## **Südamerika**

**Allende, Isabel:**

**Ines meines Herzens. (2007)**

Die Geschichte der Inés Suárez, einer mutigen Spanierin des 16. Jahrhunderts: Auf der Suche nach ihrem Ehemann und um den Zwängen der spanischen Heimat zu entfliehen, ging sie nach Südamerika. An der Seite ihres späteren Geliebten eroberte sie Chile und war an der Gründung von Santiago beteiligt. **Frauen** (394 S.)

**Bruzzone, Félix:**

**76. (2010)**

Poetische Erzählungen aus Argentinien, in denen gezeigt wird, wie heute noch die Kinder von Eltern, die während der Militärdiktatur verschwanden, unter ihren traumatischen Erinnerungen leiden. *Zeitgeschichte* (142 S.)

**Coelho, Paulo:**

**Brida. (2008)**

Die schöne junge Irin Brida ist auf der Suche nach ihrer Bestimmung. Ein weiser Mann und eine kluge Frau lehren sie, ihre Ängste zu überwinden und mit allen Sinnen die Geheimnisse der Welt zu entdecken. *Liebe* (250 S.)

**Escobar-Molina, Alvaro:**

**Der schlafende Berg. (2003)**

Der Roman erzählt in zauberhaften Texten die Geschichte des kleinen, scheuen Alvaro, der die Welt märchengleich erlebt, der sich mit den Vögeln, den Blumen und dem Gestein im Einklang fühlt, der während des Unterrichts seiner Schwestern die Magie der Wörter erfährt, der bei den Eltern eine unendliche Geborgenheit spürt, bis ein schreckliches Ereignis den Verlust der vertrauten Welt anzeigt. *Moderne Prosa* (153 S.)

**Garcia Marquez, Gabriel:**

**Nachricht von einer Entführung. (1996)**

Kolumbien 1990: auf dem Höhepunkt des Kampfes zwischen der Regierung und dem Boß des Medellin-Kartells, Pablo Escobar, kommt es zu einem spektakulären Entführungsfall. Nacheinander werden neun Angehörige politisch einflußreicher Familien und Journalisten entführt. - In den Mittelpunkt der Reportage dieser Vorfälle stellt García Márquez das Schicksal zweier entführter Frauen. *Zeitgeschichte* (447 S.)

**Padura, Leonardo:**

**Ein perfektes Leben. (2003)**

Teniente Mario Conde wird mit einem Fall beauftragt, der in ihm schmerzliche Erinnerungen an die Schulzeit weckt: Rafael Morin ist verschwunden, einflussreicher Wirtschaftsfunktionär und ehemaliger Klassenkamerad, der ihm einst die schöne Tamara wegschnappte. *Krimi* (286 S.)

**Skarmeta, Antonio:**

**Der Dieb und die Tänzerin. (2005)**

Der romantische Gelegenheitsdieb Ángel Santiago und der legendäre Kunsträuber Nicolás Vergara Grey werden aus dem Gefängnis von Santiago de Chile entlassen. Ángel träumt von einer eigenen Farm und der Liebe zu der Tänzerin Victoria, Vergara Grey von der Versöhnung mit seiner Familie. Doch noch sind die beiden so unterschiedlichen Männer durch ein schicksalhaftes Wissen miteinander verbunden: Nur sie kennen den Weg zu dem geheimen Schatz des Diktators Pinochet im Tresor der ehemaligen Geheimpolizei. Der große gemeinsame Coup soll beiden in wenigen Tagen ein sorgloses Leben im Glück ermöglichen. Dabei ahnen sie nicht, dass ein skrupelloser Mörder nach ihnen sucht. *Zeitgeschichte* (398 S.)